

# Pfullinger Journal

Anzeigen-Illustrierte für  
den Raum Pfullingen  
Eningen · Schwäbische Alb

Vhs mit neuem Winterprogramm  
Musikschule baut Angebot aus  
20 Jahre Hospiz Veronika  
Michael Löcke und das Kult '19

Der Profi für:

- Lack • Hagel • Glas
- Blech • Unfall • Reifen

## Karosseriebau Stocker



Pfullingen · Carl-Zeiss-Straße 17  
Tel. 07121/71281 · Fax 07121/73918  
www.stocker-karosseriebau.de

Autolackiererei **Uysal**



Kemal Uysal  
Grafentalstr. 7  
72800 Eningen

Mobil: 0170 - 320 84 95

**AUTOHAUS LICHTENSTEIN**



Die freie Kfz-Werkstatt in Unterhausen

Friedrich-List-Str. 117, Lichtenstein,  
Telefon 07129/938070

web: www.autohaus-lichtenstein.de



Die Werkstatt für  
alle Fahrzeugmarken  
in Pfullingen



**Gottlob Maier**  
Daimlerstraße 7  
72793 Pfullingen  
Tel.: 07121/97900  
www.maier-boschservice.de



Für Ihr Auto tun wir alles.

Heinz und Stephan

## EBINGER

Seit 1860

Stuckateur- und  
Malerfachbetrieb

Pfullingen · Tel. 07121-790768  
www.stuckateur-ebinger.de



## Heizungen

Pellets, Gas, Öl,

Solar,  
Bäder,

Renovierung,

Kundendienst ...

Mehr Spaß im Bad!

**Rolf SCHÄFER**  
WÄRME WASSER SOLAR

Arbachtalstraße 2 · Eningen  
Tel. 07121/8 37 90  
www.rolf-schaefer.de  
info@rolf-schaefer.de

## MARKTGEFLÜSTER: Corona-Kuriositäten

„Du, jetzt gibt's ja scho wieder a neie Corona-Verordnung. Mit lauder neie Sacha ond dausend Verweise uff irgendwelche andre Verordnungen. I blick so langsam nemme durch.“

„Ha sag bloß, du hasch die gläsa? Wenn de dir des Zeig emmer agucksch, do wirsch doch wahnsinnig!“

Die schlechte Nachricht vornweg: Zugvögel dürfen in diesem Jahr nicht verreisen. Aufgrund von Corona wurde ein Flugverbot erteilt. Lebensgefahr besteht nach Auskunft der zuständigen Behörde nicht, dank der Mitarbeit des Klimawandels gehe man von einem milden Winter aus. Vögel, die dennoch unter Erfrierungsängsten leiden, möchten sich bitte beim zuständigen Gesundheitsamt melden, sie werden dort mit wintertauglichem Gefieder ausgestattet.

Die gute Nachricht: Der Wildwechsel kann mit einigen Einschränkungen auch überregional stattfinden. Die zuständigen Forstbehörden haben an den im Wald verlaufenen Grenzen Do-it-yourself-Corona-Schnelltest-Stationen aufgestellt. Sämtliche Wildschweine, Rehe und Hasen sind verpflichtet, einen solchen Test durchzuführen, bevor sie den Jägern vor die Flinte laufen. Tiere mit positivem Ergebnis haben sich unverzüglich in ihr heimisches Waldgebiet zurückzuziehen. Nur Tiere mit negativem Testergebnis dürfen sich auch in Nachbarrevieren abschießen lassen. Ausgenommen von der Testpflicht sind unter Naturschutz stehende Tierarten.

Menschliche Wesen, die einer Aufforderung zur häuslichen Quarantäne unterliegen, müssen dieser Folge leisten. Auch dann, wenn sie aufgrund eines nachweislich falschen Testergebnisses in Quarantäne sitzen, symptomfrei sind und mehrere negative Testergebnisse nachweisen können. Die verantwortlichen Entscheidungsträger sind derzeit aufgrund von zu hohen bürokratischen Hürden nicht in der Lage, Fehler zu berichtigen.

Schulkinder müssen unter allen Umständen am Schwimmunterricht teilnehmen. Um diesen zu gewährleisten, wurde die Thematik des pandemiekonformen Haare-Trocknens eingehend unter Schwimmlehrern erörtert. Ergebnis: Klasse A hat generelles Föhnverbot, Klasse B hat Badekappspflicht, Klasse C darf im Schwimmbad mit selbst mitgebrachten Geräten föhnen, Klasse D ist aufgefordert, das Schwimmbad schnellstmöglich zu verlassen, um die Haare in der Schule zu föhnen.

Ein alternatives (Outdoor)-Sportprogramm steht zu keiner Zeit zur Debatte, denn es wird als essentiell notwendig erachtet, dass 12jährige die Schmetterling-Technik beherrschen. Kurse für Nichtschwimmer können aufgrund von Personenbeschränkungen leider nur eingeschränkt oder gar nicht stattfinden. Sollte es zu klimabedingten Überschwemmungen kommen, werden die deutschen Schüler in perfekter Schmetterling-Technik durch die Fluten gleiten.

Es grüßt vom Rande des Wahnsinns  
Urschel, die Marktfrau

P.S. Sie haben Anregungen, Aufreger oder Tipps für mich?!  
Dann schreiben Sie mir unter: [info@pfullinger-journal.de](mailto:info@pfullinger-journal.de).

**BERTSCH**  
ABRECHNUNGSSERVICE

- Heiz- und Betriebskostenabrechnungen
- Legionellenuntersuchung
- Rauchmelderservice
- Vermietung / Montage von Messgeräten

**Bertsch Abrechnungsservice GmbH**  
Schloßgartenstr. 109  
72793 Pfullingen

Telefon: 07121 - 696233-0  
[info@bertsch-abrechnungsservice.de](mailto:info@bertsch-abrechnungsservice.de)  
[www.bertsch-abrechnungsservice.de](http://www.bertsch-abrechnungsservice.de)

## Herbstlich anmutende Farben auf dem Laiblinplatz



(MK) Bis zu 4000 schädliche Stoffe sind in einer einzigen Zigarettenkippe zu finden, und genau diese machen den kleinen Müll zum Sondermüll: Der giftige Mix einer einzigen Kippe verunreinigt 40 bis 60 Liter sauberes Grundwasser und schädigt alles, was in seine Nähe kommt. Beim wasserdurchlässigen Boden des Laiblinplatzes ist der weitere Weg der toxischen Brühe nicht die Kläranlage, sondern das Pfullinger Grundwasser! Auch die Filter lösen sich nicht einfach auf. Sie enthalten Celluloseacetat, ein schwer abbaubarer Kunststoff, der bei jährlich 4,5 Billionen Zigarettenfiltern als der weltweit häufigste Umweltmüll gilt. Was tun? Raucher müssen ihre Kippen einfach selbst entsorgen! Fehlende Aschenbecher in unmittelbarer Nähe sind keine Ausrede für weggeworfene Kippen: Der „Taschenbecher“ ist die praktische und zumutbare Lösung für unterwegs.

## Marc Ebinger aus Pfullingen ist der beste Stuckateur im Land



(pr) Marc Ebinger vom Pfullinger Stuckateurfachbetrieb Heinz und Stephan Ebinger hat sich beim diesjährigen Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks in Leonberg den Titel als 1. Landessieger geholt. Schon die Teilnahme am Landeswettbewerb war eine besondere Auszeichnung für den 19-Jährigen, die er sich mit einer Bestnote im praktischen Teil seiner Gesellenprüfung und damit als 1. Kammersieger verdient hatte.

In Leonberg ging Marc Ebinger für den Handwerkskammerbezirk Reutlingen an den Start und hat sich mit den Besten seines Faches aus ganz Baden-Württemberg gemessen.

Marc Ebinger, der sich seit Wochen auch mit seinem Vater Stephan Ebinger für den Wettbewerb vorbereitet hatte, musste eine komplizierte Trockenbaukonstruktion anfertigen. „Ich habe gut trainiert und bin mit einem guten Gefühl nach Leonberg gefahren“, sagt er. Marc Ebinger hat seine Ausbildung zum Stuckateur beim Stuckateurfachbetrieb Heinz und Stephan Ebinger aus Pfullingen absolviert. Kommende Woche kämpft er in Bühl beim Contest „Du putzt sie alle weg!“ um die Aufnahme in das Nationalteam der Stuckateure.

### IMPRESSUM

## Pfullinger Journal

Erscheinungsweise:  
monatlich; kostenlose Verteilung  
an Haushalte in:  
Pfullingen, Eningen u. A.,  
St. Johann, Lichtenstein,  
Engstingen, Kohlstetten,  
Hohenstein und Sonnenbühl.  
Auflage: 23.800 Exemplare  
Herausgeberin und verantwortlich  
im Sinne des Presserechtes:  
Britta Wayand  
Gielsbergweg 35  
72793 Pfullingen  
Tel.: 07121 - 70 65 68  
Fax.: 07121 - 70 65 69  
[info@pfullinger-journal.de](mailto:info@pfullinger-journal.de)  
Druck: Raisch GmbH + Co.KG  
Copyright für alle Beiträge und  
gestaltete Anzeigen liegt beim  
Herausgeber.  
Nachdruck oder Verarbeitung von  
Texten und Anzeigen auch  
auszugsweise nur mit  
ausdrücklicher Genehmigung.  
Für den Inhalt der Anzeigen sind  
die Auftraggeber verantwortlich.  
Es gilt die Anzeigenpreisliste:  
Nr.12, gültig seit 01/2019.  
Für unverlangt eingesandte  
Manuskripte und Fotos wird  
keine Haftung übernommen.  
Berichte und Artikel die namentlich  
oder mit Kürzel gekennzeichnet  
sind, müssen nicht mit der Ansicht  
der Redaktion übereinstimmen.  
Geschäftszeiten:  
Mo.-Fr.: 9.00 - 12.00 und  
14.00 - 18.00 Uhr  
bzw. nach tel. Vereinbarung.



## Martin Keppler feiert Jubiläum

(pr) Auf ein Vierteljahrhundert in ein und demselben Betrieb kann Martin Keppler stolz zurückblicken.

Vor 25 Jahren begann er seine Ausbildung zum Metallbauer bei der Metallbaufirma Andreas Heinlin in Pfullingen.

Nach erfolgter Weiterbildung zum Metallbaumeister und Schweißfachmann ist er seit nunmehr schon 15 Jahren Mitglied im Gesellen- und Meisterprüfungsausschuss der Handwerkskammer Reutlingen. Bereits Anfang September erfolgte bei einer Betriebsfeier die Ehrung von Martin Keppler. (Bild v.r.: Andreas Heinlin, Martin Keppler, Josef Leippert (Obermeister))

## Jahresausstellung in der Klosterkirche

(StP) . Zum 40. Mal findet derzeit die Gemeinschaftsausstellung kunstschafter Pfullinger Bürgerinnen und Bürger in der Klosterkirche statt, die wie immer von der Stadtverwaltung und dem Pfullinger Kunstkreis veranstaltet wird.

Durch die Erstellung eines umfangreichen Hygienekonzeptes können Besucher mit kleinen Einschränkungen und unter Einhaltung der bekannten AHA-Regeln die Kunstschau, die unter dem Motto "Auf- und Umbrüche" steht, genießen.

Das Thema der Ausstellung ist angelehnt an das Motto der diesjährigen Pfullinger Kulturwege – „Pfullingen 2020 - kulturelle Auf- und Umbrüche - damals wie heute“:

Die 20er Jahre des letzten Jahrhunderts waren eine Zeit des kulturellen Aufbruchs, aber auch eine Zeit demokratischen Anfangs und revolutionärer Ideen, der Avantgarde, der Lust am Vergnügen, aber auch der neuen technischen Medien und der neuen Sachlichkeit. Eine blühende und schillernde Kulturszene entstand, Vereine

wurden gegründet, Emanzipation wurde erprobt. Wieviel dieser Aufbruch- und Umbruchzeit kam damals, im vergangenen Jahrhundert in Pfullingen an. Was hat sich erhalten, weiterentwickelt, was lebt vielleicht erst heute - in den 2020ern - auf und welche neuen kulturellen Aufbrüche gibt es in dieser Zeit?

Wie vielfältig das Thema in Form von Bildern und Skulpturen dargestellt werden kann, können Sie noch bis Sonntag, 01. November erleben. Die Öffnungszeiten sind mittwochs und samstags von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr sowie sonn- und feiertags von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Es besteht Maskenpflicht in den Ausstellungsräumen.



## Neuer Vorstand beim Bürgertreff Pfullingen

(pr) Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Bürgertreffs ist Gert Seeger als Vorstand zurückgetreten. Zum Dank für seinen ehrenamtlichen Einsatz beim Bürgertreff erhielt er den neu gestalteten „Theo Brenner Gedächtnispreis“. Ihm nachgerückt sind die neu gewählte Vorsitzende Sabine Gann und als ihre Stellvertreter wurden Michael Vogelbacher und Hubert Gulde einstimmig neu gewählt.

Geehrt wurden bei der Jahreshauptversammlung außerdem Eberhard Budee als Unterstützer der Fahrradwerkstatt, sowie Marlies Grunwald als Mitbegründerin der Bücherstube.

Der Bürgertreff hat in den letzten Jahren sein Angebot immer weiter ausgedehnt, dieses reicht vom Bürgerbus bis hin zur Holzwerkstatt, den Jobpaten, dem Projekt Wunschoma/-opa, der Kleiderkammer, Rentenberatung und vielem mehr.

(Bild v.l. Sabine Gann, Hubert Gulde, Michael Vogelbacher)

Nähere Infos unter: [www.bt-pfullingen.de](http://www.bt-pfullingen.de)

## Alternative zum Weihnachtsmarkt gesucht

(StP) Durch die aktuell rasant steigenden Coronazahlen hat sich die Stadt Pfullingen entschlossen, zum Schutz der Bevölkerung den Weihnachtsmarkt in diesem Jahr abzusagen.

Eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Mitgliedern des Gemeinderates und der Stadtverwaltung, ist derzeit dabei, für die Adventszeit eine mögliche Alternative auszuarbeiten, die den Bürgerinnen und Bürgern die vorweihnachtliche Stimmung optisch vermitteln soll.

## Veranstaltungskalender für 2021 gestrichen

(pr) Angesichts der steigenden Corona Zahlen auch im Landkreis Reutlingen hat sich die Stadt Pfullingen entschieden, die Jahresabschlussitzung, bei der die Vereine ihre Termine für das kommende Jahr eingeben, abzusagen.

Infolgedessen wird es im kommenden Jahr auch keinen Veranstaltungskalender geben. Selbstverständlich können Sie aber ihre Veranstaltungshinweise an die Stadt schicken, oder, wie bisher auch, an das Pfullinger Journal unter: [info@pfullinger-journal.de](mailto:info@pfullinger-journal.de). Die Termine werden dann zeitnah veröffentlicht.

## Gaststätte zum Echaztaler feiert 10jähriges Jubiläum

Sonderveröffentlichung

Seit nun 10 Jahren bewirtschaften Thomas Werner und seine Frau Manuela die Gaststätte „Zum Echaztaler“ in Pfullingen und längst ist sie zum angesagten Tipp für Freunde der gutbürgerlichen, deutschen Küche geworden.

Der gelernte Metzgermeister und leidenschaftliche Koch schlachtet den Großteil nach wie vor noch selber. Die Tiere und den darüber hinaus bestehenden Bedarf bezieht er von befreundeten Landwirten und aus der Region. Nur

so kann er ganz besonders darauf achten, dass seine Fleisch- und Wurstwaren von ganz besonderer Qualität sind, damit nur bestes und frisches Fleisch auf die Teller seiner Gäste kommt.

Stammgäste wissen, dass es neben der reichhaltigen Speisekarte, auch immer drei bis vier besondere Empfehlungen gibt, die nicht auf der Karte stehen. Diese werden wöchentlich unter „Aktuelles“ auf Facebook und im Internet angekündigt und sind bei allen Gästen sehr beliebt. Vorher zu reservieren wird daher empfohlen.

### Großer Dank an Familie und Co

Einen ganz besonderen Dank richtet Thomas Werner an seine Frau Manuela, die vier Kinder und seine zwei Servicekräfte. „Mit unermüdetem Fleiß und

Engagement stehen sie mir trotz eigenem beruflichen Vollzeitsjob immer zur Seite. Denn in einem Lokal gibt es vor, während und nach den Öffnungszeiten unendlich viel Aufgaben zu bewältigen, die ich,“ so Thomas Werner „gar nicht alleine stemmen könnte.“

### Gutes Verhältnis zum Verein

Besonders freut er sich auch über das gute Verhältnis zum Verein, dem das Gebäude gehört. Sehr viel wurde hier in den 10 Jahren an Geld und Zeit investiert und renoviert. Der Saal wurde neu gerichtet, die alte Bestuhlung erneuert, ebenso das Dach und die Einfahrt. „Die Zusammenarbeit ist immer toll,“ lobt Thomas Werner.

### Dankeschön an die Gäste

„Ohne die Gäste würden wir heute nicht da sein, wo wir jetzt stehen.“ Und so bedanken sich die Werners ganz ausdrücklich bei allen

Gästen, die ihnen in vergangenen Zeiten und momentan schwierigen Zeiten die Treue halten.

### Traditionelles Schlachtfest

Wie in jedem Jahr soll es auch im Jubiläumsjahr ein Schlachtfest geben. Diesmal vom 29.10. bis 1.11. Es gibt wieder Schlachtplatte, Krautschupfnudeln, Schaufele und was sonst noch zur Schlachtplatte gehört. Aber Achtung, eine vorherige Reservierung wird dringend empfohlen, die viertägige Veranstaltung ist immer schnell ausgebucht. Auch zur Abholung kann Thomas Werner für Sie Schlachtplatte zubereiten.

### Öffnungszeiten:

Do.-Sa. ab 17.00 Uhr, So. und Feiertag 11.00 - 14.00 Uhr und 16.30 - 20.00 Uhr, Theodor-Fischer-Str. 33, Pfullingen, Tel. 07121 - 9307305, [www.gaststaette-zum-echaztaler.de](http://www.gaststaette-zum-echaztaler.de).



# Qualitätsmanagement ist wichtig

## Die vhs Pfullingen wurde jetzt rezertifiziert



Jürgen Scheiwein (links) hat jetzt die Urkunde zur Zertifizierung der vhs Pfullingen übergeben, an Alexander Tomisch, Bereichsleiter, Vera Hollfelder, Leiterin der vhs und Inga Rheinbay, stellv. Leiterin. Foto: (BW)

(BW) Eine Zertifizierung ist immer eine tolle Sache, sie gibt der Einrichtung nochmal eine zusätzliche Wertigkeit. Wenn eine Volkshochschule zertifiziert wird, bedeutet das, dass sie ein bestimmtes Qualitätsmanagement durchlaufen hat und somit hohe Qualitätsstandards hat. Die Volkshochschule Pfullingen wurde bereits 2006 zertifiziert und wurde jetzt erneut überprüft und rezertifiziert.

„Wir freuen uns, dass wir rezertifiziert wurden, das zeigt uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind,“ freut sich die Leiterin der vhs Vera Hollfelder. Jürgen Scheiwein von Quacert, der Gesellschaft zur Zertifizierung von Qualitätsmanagement-Systemen bestätigt dies. Die vhs Pfullingen hat 2006 zu einer der ersten mittelgroßen Volkshochschulen gehört die den Prozess der Zertifizierung durchlaufen haben, so Scheiwein. „Pfullingen gehört zu den Pionieren auf diesem Gebiet und die Zusammenarbeit läuft seit Jahren sehr gut. Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen haben mit der Zertifizierung ihre besondere Qualität bewiesen!“

Auch die Stadt Pfullingen unterstützt den Prozess der Zertifizierung sehr, schließlich ist eine erfolgreiche Zertifizierung auch ein positives Signal für die Kursteilnehmer und ein Aushängeschild für die Stadt Pfullingen. Hinzu komme, so Vera Hollfelder, dass Grundvoraussetzung einer Zusammenarbeit mit dem Arbeitsamt eine erfolgreiche Zertifizierung sei.

Dies betrifft vor allem den Kurs „Wiedereinstieg in den Beruf“. Der Kurs, der schon seit Jahren mit Erfolg bei der vhs läuft und vor allem von Frauen, die nach einer beruflichen Pause, wieder zurück ins Arbeitsleben wollen, besucht wird, wird von der Arbeitsagentur gefördert. Der Erfolg des Kurses zeigt sich vor allem in der hohen Vermittlungsquote nach erfolgreichem Abschluss. „Wir hatten beispielsweise ganz aktuell eine 60jährige Teilnehmerin, die nach erfolgreichem Abschluss des Kurses, eine Arbeitsstelle bekommen hat. Die Dame war so glücklich, dass sie kürzlich mit einem Blumenstrauß vorbei gekommen ist und sich bei uns bedankt hat,“ sagt Vera Hollfelder.

### Hohe Transparenz der Arbeitsabläufe

„Das Qualitätsmanagement ist uns sehr wichtig. Arbeitsabläufe müssen dokumentiert werden, es müssen klare Strukturen geschaffen werden, die für Mitarbeiter, Dozenten und Teilnehmer nachvollziehbar sind,“ so Alexander Tomisch, der Fachbereichsleiter der vhs.

Damit eine Vhs zertifiziert wird, braucht es neben einem guten Beschwerdemanagement, ein Kommunikationskonzept, eine Kundenzufriedenheitsbefragung, einen Leitgedanken, ein Leitbild und

ein formuliertes Ziel, wo will die Einrichtung hin. Darüber hinaus braucht es qualifizierte Dozenten, sowohl in pädagogischer als auch in didaktischer Hinsicht, die sich regelmäßig weiterbilden.

Außerdem werden Arbeitsabläufe dokumentiert und für alle Transparent aufgeschrieben. So entwickelt die vhs zum Beispiel gerade ein eigenes internes Wiki, „Da gibt es dann Vorlagen zum Beispiel zum Thema: Wie platziere ich einen Artikel im Pfullinger Journal, wer sind meine Ansprechpartner usw.“ so Hollfelder. Für die KursteilnehmerInnen wiederum gibt es regelmäßige Fragebögen über die Kundenzufriedenheit, die anonym in die bereitgestellten Briefkästen geworfen werden können, so erhalten auch die Dozenten regelmäßig Rückmeldung. „Diese Rückmeldungen sind für unsere Dozenten wichtig, nur so können wir uns verbessern“, betont Tomisch.

### Direktes Gespräch wichtiger als online

Das direkte Gespräch ist in der vhs aber immer noch sehr wichtig. Das hat sich jetzt während der Corona-Pandemie ganz deutlich gezeigt. Zwar gibt und gab es online-Kurse, eine vhs Cloud ist ebenfalls längst vorhanden. Diese wurden aber von den Teilnehmern nicht besonders gut angenommen, so Tomisch. Der Grund dafür liegt einerseits bei den technischen Voraussetzungen, andererseits fehlen den Teilnehmern und Teilnehmerinnen der Kurse offenbar die sozialen Kontakte.

Allerdings will die vhs Pfullingen in diesem Punkt nicht so schnell aufgeben. So gibt es derzeit Überlegungen wie die Teilnehmer die Cloud besser kennenlernen könnten. „Wir überlegen uns, ob wir eine Sprechstunde einrichten zu diesem Thema, oder die Teilnehmer eventuell ihre Laptops mit in die Kurse nehmen könnten damit sie vor Ort das online-System ausprobieren können. Der Vorteil wäre, dass man dann zusätzlich zum aktiven Unterricht im Kursraum auch zu Hause den Stoff vertiefen könnte.“



## Von Langlauf bis Bildbearbeitung Vhs stellt ihr Winterprogramm vor

(StP) Um möglichst kurzfristig auf das Infektionsgeschehen reagieren zu können, hat die vhs Pfullingen diesmal das Herbst-Wintersemester zweigeteilt. Nachdem die erste Hälfte Ende September gut angelaufen ist und die erarbeiteten Hygienekonzepte und Ablaufpläne sich in der Praxis bewährt haben, erscheint nun das Programm für die Zeit ab Mitte November bis Februar 2021. Das Angebot reicht von Langlauf, über Bildbearbeitung bis hin zu LuJong, Zumba, Yoga Kids und Mundharmonika. Neu im Programm sind unter anderem Kalligraphie, Ästhetische Fotografie und ein Mittagspausen-Online-Kurs, der die Teilnehmer durch gezielte Entspannungsübungen fit machen soll für die Zeit bis zum Feierabend.

Auch für alle, die sich schon lang vornehmen mit dem Rauchen aufzuhören hat die vhs das passende Angebot parat. Besondere Highlights stellen der Besuch der Stuttgarter Synagoge mit koscherem Essen sowie die Fahrten ins weihnachtliche Ulm und Rottenburg dar. Auch in ferne Gefilde kann man mit der vhs wieder einen Blick werfen: Kenia, Sizilien und Neapel werden in diesem Semester näher beleuchtet.

Ob künstlerische Aktivitäten, etwas Gutes für die Gesundheit tun, sich einer Fremdsprache widmen oder die eigenen EDV-Kenntnisse verbessern, in diesem Semesterprogramm findet sich für all diese Bedürfnisse ein passendes Angebot.

### Anmeldung am 4. November

Der zentrale Anmeldestart ist der 4. November. Alle Interessierten können sich dann ab 9 Uhr über die Homepage der Volkshochschule ([www.vhs-pfullingen.de](http://www.vhs-pfullingen.de)) oder telefonisch bei der Geschäftsstelle (07121/99230) anmelden.

## Ihre neue Fassade komplett aus einer Hand

- Neuputz
- Wärmedämmung
- Sanierung
- Farbgestaltung



Reutlinger  
Energiefachbetrieb

SEIT 185 J.



**Stuckateur- und Malerfachbetrieb**  
**ULI KEPPLER**  
72793 Pfullingen · Gönninger Str. 13  
Tel. 0 71 21 / 7 11 21 · Fax 7 72 42  
[www.maler-keppeler.de](http://www.maler-keppeler.de)

## Enge Kooperationen mit Schulen und Vereinen

# Musikschule Pfullingen baut ihr Angebot weiter aus



Martin Förster, Leiter der Musikschule Pfullingen (kurz SMP) freut sich über die vielen Kooperationen mit Vereinen und Bildungseinrichtungen (Foto BW)

(BW) Die Städtische Musikschule Pfullingen (SMP) ist eine feste Größe in Pfullingen und neben den Schulen und der Volkshochschule eine wichtige Bildungseinrichtung in der Stadt. Derzeit wird sie von rund 600 Schülern und Schülerinnen besucht. Die Kinder, Jugendliche und Erwachsene erhalten durch die LehrerInnen eine fundierte Musikausbildung und manch ein Erwachsener hat mit Hilfe der Grundlagen, die er an der Musikschule bekommen hat, die Musik zum Beruf machen können. Auch die vielen Preisträger bei „Jugend musiziert“ zeugen von der hohen Qualität, des Musikschulunterrichts.

Durch die engen Kooperationen der Musikschule mit den musiktreibenden Vereinen oder den Schulen, beispielhaft sei hier die Bläserklasse an der WHR genannt, erhalten die SchülerInnen eine solide Ausbildung. Seit diesem Schuljahr hat Martin Förster, der Leiter der Musikschule, die Zusammenarbeit mit Schulen und Vereinen noch intensiviert.

### SBS für die Kindergartenkinder

SBS steht für Singen-Bewegen-Sprechen und ist das wiederaufgenommene Projekt von Musikschulleiter Martin Förster, das ein Kindergartenjahr pausieren musste. „Mit SBS wollen wir enger mit den Kindergärten in Pfullingen kooperieren, wir können dadurch die

Kinder früh an die Musik herführen und andererseits auch die Sprachfähigkeit fördern“, so Martin Förster. Kinder die an den SBS Kursen teilnehmen, haben in der Regel einen erhöhten Sprachförderbedarf. Wobei es hier nicht nur um Kinder mit Migrationshintergrund geht, betont Martin Förster, auch die Zahl der deutschen Kinder, die sich nicht altersentsprechend sprachlich ausdrücken können, nehmen immer weiter zu.

Die Kinder sind in der Regel zwischen drei und sechs Jahre und sie werden im Tandem, mit einer Erzieherin und einer Musikschullehrerin unterrichtet. Derzeit gibt es in Pfullingen sechs SBS Gruppen in den Kindergärten, vier im Schlosskindi, und je eine Gruppe im Hägle und im Kindergarten Schlossstraße. Die SBS Kurse sind im Landesförderprogramm aufgenommen worden, die Träger der Musikschulen erhalten daher die Fördergelder vom Land.

### JeKI an der Schlossschule

„Jedes Kind ein Instrument“, so heißt das neueste Projekt der Musikschule das seit diesem Schuljahr an der Schlossschule durchgeführt wird. Monika Herzer, Musikschullehrerin und Sängerin, bietet dazu zwei Kurse in Form von AG's am Nachmittag in der Musikschule an. Sie hat eine Zusatzausbildung in elementarer Musikpädagogik und bietet bereits die SBS Kurse seit dem Schuljahr 2020/21 an. Bei den beiden



SBS steht für Singen-Bewegen-Sprechen und ist für Kinder im Kindergartenalter gedacht. Dabei geht es um die spielerische Lernförderung. (Foto: BW)

JeKI Klassen, sind die Kinder zwischen sechs und sieben Jahre. Die Kurse gehen über zwei Jahre, wobei das erste Jahr eher der Fokus auf das gemeinsame Musizieren in Form von Schlaginstrumentarium und weiteren vorbereitenden Instrumenten und Grundlagenvermittlung, wie z.B. auch Dirigieren wie ein Dirigent im Orchester, gelegt wird. Es steht die Freude am Musizieren im Fokus. Während im zweiten Jahr dann das „Instrumentenkarsussell“ kommt. Das heißt die Kinder lernen jeweils ein Streich-, ein Blas-, ein Tasten-, ein Schlag-, und ein Zupfinstrument. Das gewählte Instrument dürfen sie vier bis sechs Wochen spielen und dann erfolgt der Wechsel zum nächsten Instrument. „Durch das Ausprobieren mehrerer Instrumente können die Kinder dann am Ende des Schuljahrs besser entscheiden, welches Instrument für sie das richtige ist“, so Martin Förster.

### Bläserprofil an der WHR wird ausgebaut

Nachdem es schon seit einigen Jahren an der Wilhelm Hauff Realschule eine Bläserklasse für die 5. und 6. Klassen gibt, haben nun Martin Förster und Jochen Wandel, der Rektor der WHR, eine weitergehende Kooperation vereinbart. Künftig soll das Bläserprofil bis zur 10. Klasse ausgedehnt werden. Wobei der Instrumentalunterricht an der Musikschule stattfindet, während der Orchesterunterricht von Lehrern der WHR übernommen wird. Gemeinsam mit der Stadtkapelle, die ebenfalls an der Kooperation beteiligt ist, will man dann gemeinsame Auftritte veranstalten.

Für dieses Projekt hat Bürgermeister Michael Schrenk für die nächsten beiden Schuljahre jeweils 15 000 Euro für die Anschaffung von Instrumenten genehmigt.

Ein ähnliches Konzept ist auch für das Gymnasium angedacht. „Mit solchen Kooperationen kann erfolgreich Nachwuchsförderung gemacht werden und ich würde mich freuen, wenn wir in Zukunft die Zusammenarbeit auch mit anderen Bildungseinrichtungen und Vereinen ausbauen könnten,“ wünscht sich Martin Förster.

Weitere Infos unter: [www.musikschule-pfullingen.de](http://www.musikschule-pfullingen.de)

**JACKY**  
Baby - Mini - Basic  
Baby- und Kindermoden in den Größen 44-128  
Direkt vom Hersteller

Bist du auch schon gespannt?  
Die neue Herbstkollektion ist da!

Öffnungszeiten:  
Mo. bis Fr. 10.00 - 18.00  
Samstag 10.00 - 14.00  
Kostenlose Parkplätze direkt am Haus

Ulmerstr. 99-72555 Metzingen  
Tel: 07123-92 95 14  
[www.jacky.de](http://www.jacky.de)

**TAG DES MODELLBAUS**  
[www.tag-des-modellbaus.de](http://www.tag-des-modellbaus.de)

Unser 7. Tag des Modellbaus findet statt.  
Etwas verändert, aber wie immer mit viel Spaß!

**Samstag,  
14. November von  
14.00 - 18.00 Uhr**

Eine Anmeldung ist dringend erforderlich, Infos telefonisch oder direkt im Geschäft

**Wir freuen uns auf Euch!!**

**DAS PFULLINGER  
SPIELZEUGFACHGESCHÄFT  
KLOSTERSTR. 1 • PFULLINGEN  
TEL. 07121 - 1433790**

**Spielstation  
Pfullingen**

# 6 Standesamt Pfullingen

**weible**  
Bestattungen & Trauerkultur

Wir begleiten und unterstützen Sie bei allem, was auf dem letzten Weg zu tun ist – einfühlsam, würdevoll und kompetent.

Pfullingen | Bahnhofstraße 2  
T. 07121 78048 [www.weible-bestattungen.de](http://www.weible-bestattungen.de)

**MUTSCHLER & BETZ**  
MEHR ALS NUR BESTATTUNGEN

**07121 79526** **24 STUNDEN ERREICHBAR**  
AUCH SONN- UND FEIERTAGS

**PFULLINGEN // SCHULSTRASSE 28** BESTATTUNGEN AUF ALLEN FRIEDHÖFEN  
[WWW.MUTSCHLER-BETZ.DE](http://WWW.MUTSCHLER-BETZ.DE)

02.08. **Joana Rumenova Asenova**,  
Tochter von Lyudmila Emilova Asenova geb. Kirilova und Rumen Lyubchov Asenov,  
Marktstr. 6, Pfullingen

04.08. **Matei**,  
Sohn von Maria Daniela geb. Reut und Mihai Covaliu, Hohmorgenstr. 4, Pfullingen

15.08. **Arseni**,  
Sohn von Anna Anatol'evna geb. Ruban und Jewgeni Golowin,  
Kaiserstr. 65, Pfullingen

25.08. **Ryan Lio**,  
Sohn von Julia geb. Tröster und Christopher Arthur Richard Leuze, Spitalstr. 10, Pfullingen

18.09. **Rieke Marie Fittkau**  
Tochter von Anna-Lena Fittkau und Tobias Kornew, Ahlsteige 109, Pfullingen

Möchten Sie die Geburt ihres Kindes veröffentlichen, dann schicken Sie doch einfach eine Mail an: [info@pfullingerjournal.de](mailto:info@pfullingerjournal.de). Die Veröffentlichung kostet sie keinen Cent.

## Goldene Hochzeit in Pfullingen

- 20.11. **Gudrun und Hans-Joachim Weiß**
- 20.11. **Margarete und Karl Wagner**

## Diamantene Hochzeit in Pfullingen

- 11.11. **Ecaterini Siba und Dimitrios Sibas**

## Altersjubilare in Pfullingen

- | Geb.        | Alter | Name                   |
|-------------|-------|------------------------|
| 25.10. 75J. |       | <b>Hildegard Stoll</b> |
| 25.10. 70J. |       | <b>Roland Sirl</b>     |
| 26.10. 75J. |       | <b>Elsa Maier</b>      |

Die Alternative zum Heim - Mehr als 24 h Pflege

Sie wünschen sich professionelle Pflege und liebevolle Betreuung? Eine vertrauensvolle Bezugsperson, die bei Ihnen zu Hause bleibt? Wir haben die besondere Lösung: Die Mehr-Zeit-Pflege® von AIP.

**Weil es zuhause schöner ist**  
07121. 909 73 30 [www.aip-pflege.de](http://www.aip-pflege.de)

- 26.10. 70J. **Dr. Peter van Staa**
- 26.10. 70J. **Joachim Mrosek**
- 29.10. 80J. **Hildegard Ruman**
- 29.10. 70J. **Anatolij Sokolow**
- 30.10. 80J. **Stanija Obradovic**
- 30.10. 75J. **Dieter Goller**
- 31.10. 80J. **Norbert Schneider**
- 31.10. 75J. **Barbara Haug**
- 31.10. 70J. **Manfred Christner**
- 31.10. 70J. **Nikoleta Tsompanoglou**
- 31.10. 70J. **Karlheinz Fischer**
- 01.11. 75J. **Rosemarie Herdtner**
- 02.11. 80J. **Erika Schnaithmann-Spieth**
- 02.11. 70J. **Hans Messelberger**
- 02.11. 70J. **Mijo Cerovac**
- 03.11. 75J. **Alfred Stoll**
- 03.11. 70J. **Andreas Winterhalter**
- 03.11. 70J. **Dagmar Urban**
- 03.11. 70J. **Gerda Rath**
- 05.11. 85J. **Elisabeth Gorzellik**

- 05.11. 70J. **Elisabeth Kemmler**
- 06.11. 85J. **Martin Kulja**
- 07.11. 80J. **Erika Wagershauser**
- 07.11. 70J. **Franco Marotta**
- 08.11. 95J. **Helmut Sniegowski**
- 08.11. 75J. **Renate Weiß**
- 08.11. 70J. **Manfred Riehle**
- 11.11. 70J. **Sylvia Hofmann**
- 11.11. 70J. **Rainer Hornung**
- 13.11. 85J. **Friedrich Braig**
- 13.11. 85J. **Heinz Kürten**
- 13.11. 85J. **Gertrud Nieland**
- 15.11. 85J. **Ursula Demmer**
- 15.11. 80J. **Wolfgang Milotzki**
- 16.11. 95J. **August Christner**
- 16.11. 90J. **Elli Hoffmann**
- 16.11. 90J. **Elisa Mayer**
- 16.11. 80J. **Klaus Heidt**
- 16.11. 70J. **Gabriele Jug**
- 16.11. 70J. **Ida Petrenko**
- 17.11. 90J. **Luise Mangold**
- 17.11. 80J. **Dr. Hans Ebert**
- 18.11. 70J. **Maria Feliciotto in Costa**
- 19.11. 90J. **Katharina Altenhof**
- 19.11. 80J. **Arno Gissibl**

**Ziegelmüller**

- Sonderanfertigungen
- Gestaltete Grabmale
- Steinmetz- und Bildhauerarbeiten
- Grabmalvorsorge
- Grabmalbetreuung

[www.ziegelmueller-rt.de](http://www.ziegelmueller-rt.de)  
E-Mail: [dieter@ziegelmueller-rt.de](mailto:dieter@ziegelmueller-rt.de)  
Steinmetz- und Bildhauermeister  
Sickenhäuser Straße 46, Reutlingen  
Tel.: (07121) 30 05 67, Fax 34 00 64

**GEBR. MOHRING**  
GmbH & Co. KG  
Reutlingen  
Burkhardt + Weber Strasse 53  
72760 Reutlingen  
Tel.: 07121 33 76 85  
[info@mohring-steinmetz.de](mailto:info@mohring-steinmetz.de)

**Niederlassung Pfullingen**  
Max-Eyth-Strasse 18/1  
72793 Pfullingen  
Tel.: 07121 304 33 77  
[pfullingen@mohring-steinmetz.de](mailto:pfullingen@mohring-steinmetz.de)

Individuelle Grabdenkmale + Natursteine  
Grabmalbetreuung Grabmalvorsorge  
Treppen, Küchenarbeitsplatten Betonwerksteine / Terrazzo

## Geburten in Pfullingen

25.07. **Noah**,  
Sohn von Marina geb. Hörz und Christian Reinel, Seitenhalde 126, Pfullingen

## Sterbefälle in Pfullingen

- 19.09. **Martha Dorn** geb. Eisele, Hohmorgenstraße 15, Pfullingen
- 30.09. **Elisabeth Anna Marta Sellentin** geb. Bollmann, Große Ziegelstraße 24, Pfullingen
- 04.10. **Elisabeth Frieda Scheumann** geb. Zaddach, Oberhaldenweg 61, Pfullingen

**Willi BETZ**  
STEINMETZBETRIEB

- » Grabmale
- » Natursteine
- » Treppen

Gedenksteine  
**Heimat für die Seele**

Willi Betz Steinmetzbetrieb  
Am Trieb 17  
72820 Sonnenbühl-Undingen  
[info@steinmetz-betz.de](mailto:info@steinmetz-betz.de)  
[www.steinmetz-betz.de](http://www.steinmetz-betz.de)  
Telefon 0 71 28 / 37 72

**PROMEDICA PLUS**

Betreuungs- und Pflegekräfte aus Osteuropa

Beratung und Information:  
Tel. 07129 - 407 06 82

**PROMEDICA PLUS Reutlingen | Tübingen**  
Birgitta & Uwe Bartels  
Starenweg 3 | 72829 Engstingen  
[reutlingen@promedicaplus.de](mailto:reutlingen@promedicaplus.de)  
[www.promedicaplus.de/reutlingen](http://www.promedicaplus.de/reutlingen)



**Diakonie Sozialstation**  
Pfullingen-Eningen u.A. e.V.  
Zu Hause wie gewohnt

**Alten-und Krankenpflege  
Familienpflege und  
Hausnotruf  
Demenzbetreuungsgruppe**  
Telefon (07121) 6967710  
info@dst-pfullingen-eningen.de  
www.dst-pfullingen-eningen.de  
Laiblingsplatz 12, Pfullingen  
Schillerstr. 47/3 Eningen

**EIN SAMARITER FÜR ALLE DIENSTE**  
**GUT BETREUT UND GEPFLEGT ZU HAUSE WIE IM HEIM**

**Gute Pflege ist wählbar – [www.samariterstiftung.de](http://www.samariterstiftung.de)**

- Pflegeheime
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege Mo-So
- Betreutes Wohnen
- Pflege-Wohngemeinschaft
- SAMobil ambulante Pflege und Betreuung, Hausnotruf
- Offener Mittagstisch
- Begegnungsstätte
- Cafétüble und Holzwerkstatt

**Samariterstift Pfullingen 07121 / 9734-0**  
**Haus am Stadtgarten 07121 / 93038-0**

**SAMARITER STIFTUNG**

- 20.11. 90J. **Rakhil Budnytska**
- 20.11. 85J. **Ingeborg Wacker**
- 21.11. 85J. **Kurt Schneider**
- 23.11. 90J. **Irene Dillmann**
- 24.11. 80J. **Horst Traub**
- 24.11. 75J. **Hartmut Wiedmaier**
- 24.11. 70J. **Hartmut Wörner**
- 25.11. 80J. **Gudrun Klaus**
- 27.11. 80J. **Siegrid Knörzer**
- 28.11. 85J. **Gerda Strecker**
- 28.11. 70J. **Monika Möhrle**
- 29.11. 95J. **Gertrud Wiedmeyer**
- 29.11. 80J. **Eberhard Wurster**
- 30.11. 95J. **Herta Knorr**
- 30.11. 70J. **Ursula Pfeiffer**

## Sterbefälle in Lichtenstein

- 14.09. **Elvira Kromer**, geb. Jung, Heerstraße 41, Lichtenstein
- 23.09. **Helga Klara Hartstein**, geb. Wagner, Zeppelinstraße 20, Lichtenstein
- 28.09. **Walter Erwin Trudel**, Tulpenweg 16, Lichtenstein
- 03.10. **Kurt Wilhelm Keppler**, Heiligenstraße 10, Lichtenstein

- 09.10. **Paul Alois Hölz**, Pappelweg 3, Hohenstein

## Geburten in Lichtenstein

- 13.07. **Amir Kalabawi**, Sohn von Lina Alrubayi und Falah Abdulhasan Nader Kalabawi, Wilhelmstr. 49, Lichtenstein
- 21.07. **Helena Turrisi**, Tochter von Sabrina Delpopolo Marchitto und Alfio Turrisi, Lindenstr. 7, Lichtenstein
- 21.07. **Isabella**, Tochter von Julia geb. Ott und Thomas Brändle, Mehlbaum 1,

- Lichtenstein
- 25.07. **Lenny**, Sohn von Franzisca Bianca geb. Tessmer und Philipp Peter Göhring, Pappelweg 9, Lichtenstein
- 04.08. **Tabita-Amedea**, Tochter von Estera geb. Mihai und Marinel Tripon, Brenkenackerweg 29, Lichtenstein
- 05.08. **Luisa Elisabeth**, Tochter von Melanie Nadine geb. Faigle und Thomas Peter Feucht, Schlehenweg 5, Lichtenstein
- 11.08. **Aram Laila**, Sohn von Nadia Al Laham und Ahmed Laila, Pappelweg 9, Lichtenstein

Möchten Sie gerne die Geburt ihres Kindes im Pfullinger Journal veröffentlichen, dann schicken Sie doch einfach eine Mail an: [info@pfullinger-journal.de](mailto:info@pfullinger-journal.de). Die Veröffentlichung ist kostenlos.

## Eheschließungen in Lichtenstein

- 11.09. **Miriam Corina Scholz** und **Florian Peter Bassler**, Olgastraße 32, Lichtenstein
- 18.09. **Tanja Säger** und **Alexander Koch**, Starenweg 3, Lichtenstein

- 18.09. **Kerstin Veronika Herrmann** und **Martin Ulrich Rudolf Müller**, Friedrich-Ebert-Str. 4, Pfullingen
- 26.09. **Teresa Maria Dursch** und **Sven Mahler**, Deggingen
- 10.10. **Katharina Lang** und **Simon Kontogiorgas**, Friedenstraße 7, Lichtenstein

## Goldene Hochzeit in Lichtenstein

- 12.11. **Mara** und **Ivan Markota**, **Holzelfingen**
- 21.11. **Anna** und **Francesco Minna**, Honau
- 27.11. **Ingrid** und **Wolfgang Zangrando**, Unterhausen
- 27.11. **Monika** und **Hartmut Brändle**, Holzelfingen

## Eiserne Hochzeit in Lichtenstein

- 21.11. **Charlotte** und **Fritz Quader**, Holzelfingen

## Altersjubilare in Lichtenstein

Geb.	Alter	Name
21.10.	80J.	<b>Anna Pfunder</b> Honau
02.11.	80J.	<b>Stanislaw Pawlowski</b> Unterhausen
05.11.	85J.	<b>Peter Noga</b> Unterhausen
10.11.	85J.	<b>Ingoberga Mayer</b> Unterhausen
12.11.	90J.	<b>Anna Stumpf</b> Unterhausen
13.11.	80J.	<b>Edeltraud Gekeler</b> , Holzelfingen
15.11.	80J.	<b>Theresia Denk</b> Unterhausen
16.11.	90J.	<b>Heinz Arnold</b> Unterhausen
21.11.	80J.	<b>Gerhard Brändle</b> Holzelfingen
22.11.	80J.	<b>Elsa Renz</b> Unterhausen

Allen Jubilaren, Hochzeitemern und Eltern von Neugeborenen unseren herzlichsten Glückwunsch - den Trauernden unser Mitgefühl.



Wir sind für Sie da!  
Rufen Sie uns kostenfrei an -  
**0800 10 600 80**

Seniendomizil  
**Haus Ursula**

Dauer-/ Kurzzeitpflege  
Tagespflege  
Offene Angebote

### Lust auf einen Beruf mit Zukunft?

Starte deine **Ausbildung zur Pflegefachfrau/ zum Pflegefachmann m/w/d** bei compassio. Freue dich auf tolle Mitarbeiter-Benefits, eine spannende Ausbildung und vieles mehr.  
Weitere Infos online unter [www.compassio.de](http://www.compassio.de).

Römerstraße 50 · 72793 Pfullingen ·  
haus-ursula@compassio.de ·



## Ambulanter Pflegedienst Tagespflege

### FÜR SIE VOR ORT!

**In Pfullingen:**

Badstraße 3,  
Tel.: 07121 - 139 00 10

**In Eningen:**

Mühleweg 5,  
Tel.: 07121 - 137 30 51

Unsere Leistungen:

- Ambulante häusliche Krankenpflege
- Direktabrechnung mit allen Kranken- und Pflegekassen
- 24-Stunden Erreichbarkeit
- Allgemeine, bedürfnisorientierte Krankenpflege
- Spezielle Krankenpflege
- Wohnraumberatung
- Rundum-Paket nach ambulanten Operationen bzw. nach Krankenhausaufenthalt
- Verhinderungspflege
- Stundenweise Betreuung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Tagespflege

Gerne stehen wir für ein persönliches Gespräch

Mo. – Fr von 8:00 bis 15:00 zur Verfügung.

Wir betreuen Sie im Raum Stadt Pfullingen in den Gemeinden Eningen u. A., Unterhausen und Stadt Reutlingen.

**Schwarz & Thilemann GbR**

Badstraße 3 · 72793 Pfullingen

Tel: 07121 - 139 00 10 · Fax 07121 - 139 00 15

[www.schwarz-thilemann.de](http://www.schwarz-thilemann.de) · [info@schwarz-thilemann.de](mailto:info@schwarz-thilemann.de)



# Freizeittipps für die Herbstferien



## Kutschfahrten und Gestütsführungen

(pr) Erleben Sie die Gestütsanlagen auch im Rhythmus des Hufschlags bei einer Planwagenfahrt und entdecken Sie im Gestütsshop Geschenke aus den Manufakturen des Gestüts und der Partner im Biosphärengebiet Schwäbische Alb.

### Tägliche Gestütsführungen in den Ferien

Die Führungen durch die Stallungen des Gestütschloß Marbach mit kinderfreundlichen und fachkundigen Informationen zu den Pferden sind ideal für einen abwechslungsreichen Ferientag. Geschulte Gestütsführer geben interessante Einblicke in die Arbeit und die Geschichte des ältesten staatlichen Gestüts Deutschlands. Start der Führungen sind jeweils um 13.30 Uhr und 15.00 Uhr am Stutenbrunnen im Innenhof des Gestütschloß Marbach.

Der Preis für die Führung beträgt 6,00 Euro für Erwachsene und 3,00 Euro für Kinder. Mitglieder des Kinderclubs „Julmonds Marbach“ bekommen eine Ermäßigung von 0,50 Euro. Aufgrund der Corona-Bestimmungen ist die Gruppengröße der Führungen auf maximal 15 Personen begrenzt. Aufgrund der aktuellen Corona-Lage ist eine vorherige Anmeldung zu empfehlen. Das Registrierungsformular für die Führungen ist auf der Internetseite unter „Besucherangebote“ zu finden. Um längere Wartezeiten zu vermeiden, sollte dies bereits ausgefüllt mitgebracht werden.

Sie können auch einen Termin für individuelle Führungen vereinbaren. Diese sind nach rechtzeitiger Voranmeldung möglich.

Die Gruppenpauschale bis 15 Personen beträgt 90,00 Euro.

Näheres dazu unter: [www.mythos-schwaebische-alb.de](http://www.mythos-schwaebische-alb.de)

## Die schönsten Radtouren auf der Mittleren Schwäbischen Alb

(pr) Die Tourismusgemeinschaft Mythos Schwäbische Alb hat eine neu überarbeitete Radbroschüre mit vielen abwechslungsreichen Touren auf der Mittleren Schwäbischen Alb veröffentlicht.

Die Broschüre umfasst neben einem großen Serviceteil mit Informationen rund ums Rad auch eine Übersicht an E-Bike-Ladestationen. Das Kernstück der Broschüre sind die insgesamt 19 Radtouren im Bereich der Mittleren Schwäbischen Alb im Landkreis Reutlingen. Neu dabei in der aktualisierten Auflage ist die vom ADFC zertifizierte Berg Bier-Tour: eine 115 km lange und voll ausgeschilderte 2-Tages-Rundtour.

Egal, ob ein sportliches Radwochenende, eine fröhliche Familientour oder ein informativer Themenweg – für jeden Geschmack findet sich eine passende Route. Darüber hinaus gibt die Broschüre Informationen zu radlerfreundlichen Unterkünften und zu der Anreise mit dem ÖPNV.

Die 12. Auflage der Radbroschüre ist kostenfrei erhältlich und liegt bei allen Tourist-Informationen in der Region zur Mitnahme aus. Zudem kann die Radbroschüre bei der Tourismusgemeinschaft Mythos Schwäbische Alb telefonisch unter 0 71 25 / 150 600 oder online unter [www.mythos-alb.de/service](http://www.mythos-alb.de/service) kostenlos bestellt sowie in digitaler Form als PDF-Dokument heruntergeladen werden.

Alle Touren sind auch über die Mythos-App abrufbar, die kostenlos im App-Store erhältlich ist.



## Minigolf + Pit-Pat Pfullingen Trick-Pin (Softbowling) Gartenwirtschaft



- Vereins-, Betriebs- und Schulausflüge
- Kindergeburtstage
- Kinderspielplatz
- direkter Zugang zum Freibad
- Hunde willkommen

Mo.-Fr.: ab 13.00 Uhr, Sa., So., und Feiertag ab 10.00 Uhr,  
Minigolf beim Schönbergbad, Tel.: 07121/78217, [www.minigolf-pfullingen.de](http://www.minigolf-pfullingen.de)

**FINK**  
Seit 1925 & Söhne

**Naturstein  
GmbH  
und Fliesen**

72805 Lichtenstein  
Staufenburgstr. 45  
Tel. 0 71 29/23 01  
Fax 0 71 29/6 05 15  
[info@fink-fliesen.de](mailto:info@fink-fliesen.de)

## Ihr „Bau-Partner“ für:

- Schlüsselfertigbau
- Umbau / Anbau / Ausbau
- Sanierung / Renovierung

BAUMEISTER  
HAUS



**MHB STUMM**  
Bauunternehmung GmbH  
72525 MÜNSINGEN  
Telefon 073 81 / 93 61-0 · [www.mhb-stumm.de](http://www.mhb-stumm.de)

HAUS STEIN  
MIT AUF  
GRUND STEIN



# Krätzefrei und fleißig

## Aus dem Dienstbuch des Pfullinger Schäfers Georg Friedrich Schwarz

Ein Beitrag von Pfullingens Stadtarchivar Stefan Spiller

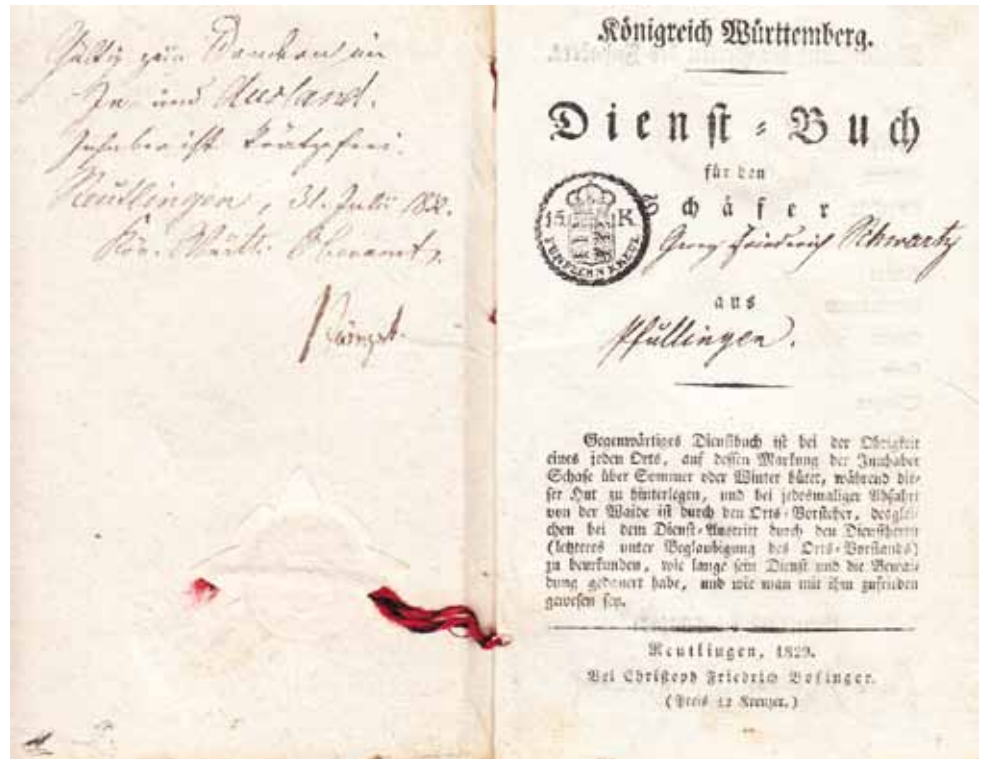
Das kleine blassrosa Büchlein besticht mehr durch seine Unscheinbarkeit als durch aufwendige Gestaltung oder einen den Blick auf sich ziehenden Titel – was wäre in einem Aktenkonvolut über Vieh- und Schafweiden im Pfullinger Stadtarchiv auch mehr zu erwarten? Doch das Dienstbuch für den Schäfer Georg Friedrich Schwarz, um das es sich bei diesem Dokument handelt, eröffnet nicht nur Einblicke in den Alltag eines Wanderschäfers, sondern verweist auch auf medizinapolizeiliche Maßnahmen und die politischen Umstände seiner Entstehungszeit.

Als das Reutlinger Oberamt das Büchlein mit der Berechtigung zum „Wandern im In- und Ausland“ am 31. Juli 1832 ausstellte, bestätigte es zugleich, dass der Inhaber „krätzefrei“ ist. Wer sich wie Handwerksgelesen oder Wanderschäfer im In- und Ausland bewegte, das in der Zeit des Deutschen Bundes schon jenseits der Grenzen des Königreichs Württemberg begann, zog im Besonderen die Aufmerksamkeit der Behörden auf sich. Es waren nicht nur Krankheitskeime, deren Ausbreitung man befürchtete, sondern wohl auch der Keim des politischen Aufbruchs, der nach der französischen Julirevolution 1830 auch in den deutschen Einzelstaaten mit Forderungen nach nationaler Einheit und Liberalisierung virulent geworden war.

### Personenbeschreibung als "Vorläufer" des Personalausweiss

Wie es sich für ein Ausweisdokument gehört, das noch ohne Foto auskommen musste, führt es eine genaue Personenbeschreibung seines 28jährigen Inhabers an, der 6 Fuß und 2 Zoll groß war (fast 1,78 m). Inwieweit die weiteren Angaben tatsächlich eine eindeutige Identifizierung ermöglichten, mag dahingestellt sein: Georg Friedrich Schwarz war von starker Statur, hatte ein ovales „Angesicht“, blaue Augen, eine dicke Nase, gute Zähne und gerade Beine, um nur einige der etwas groben „biometrischen“ Merkmale zu nennen. Schwarz, der aus einer Pfullinger Familie stammte, in der der Schäferberuf bereits über mehrere Generationen ausgeübt wurde, war dabei kein Wanderschäfer im eigentlichen Sinne, der mit seiner bzw. der ihm in Obhut gegebenen Herde im jahreszeitlichen Verlauf in oft mehrwöchigen Wanderungen von den Sommerweiden auf der Alb zu den Winterweiden in klimatisch begünstigteren Regionen wie dem Oberrheintal oder dem unterbayerischen Hügelland gezogen wäre.

Man kann ihn eher als wandernden Schäfer bezeichnen, der sich vor allem auf Gutsbetrieben im Niederbayerischen verdingte. Seine erste im Dienstbuch vermerkte Station war am 5. August 1832 Höchstädt an der Donau, über Rain ging es am 6. August weiter, zwei Tage später erreichte Georg Friedrich Schwarz Regensburg, wo man ihm mit auf den Weg gab: „Kam mit Fahrgelegenheit zu Wasser hier an, wird jedoch beauftragt, in Zukunft fleißig visie-

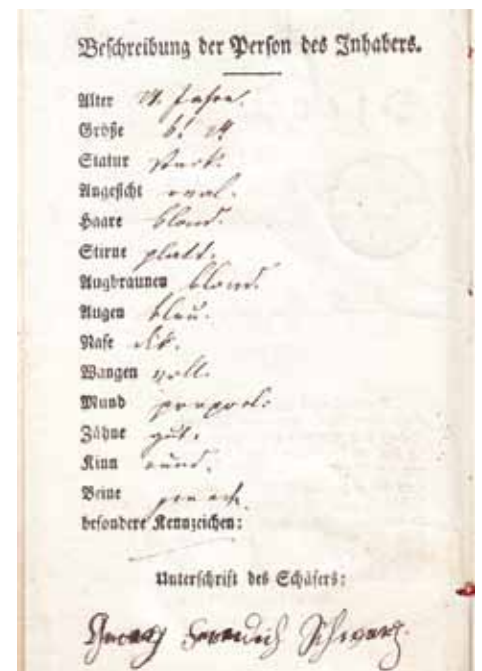


ren (also Sicht-/Kontrollvermerke eintragen) zu lassen.“ Bis zum 8. September war er dann als Aushilfe in der Schäferei Traidendorf tätig, um anschließend „einen beständigen Platz als Schäfer zu suchen“, wie der Gutsinspektor Ziegler vermerkte, der Schwarz „vermöge seiner Geschicklichkeit und guten Aufführung allenthalben“ empfahl.

Ähnlich positiv fielen auch die Beurteilungen seiner Dienstherren in den kommenden Jahren aus, so dass potenzielle Arbeitgeber und die Behörden wegen etwaiger aufrührerischer Bestrebungen oder eines fragwürdigen Lebenswandels beruhigt sein konnten. Länger in Diensten, von Michaeli (29. September) 1835 bis 6. Juni 1837, stand Georg Friedrich Schwarz schließlich bei der „adelig von Hirschischen Gutsverwaltung“ in Runding bei Cham in der Oberpfalz. Der letzte Eintrag des Dienstbuches datiert vom 7. März 1838 und verzeichnet die Absicht des Schäfers, über Kötzing, Viechtach und Deggendorf nach Passau zu gehen.

Anfang der 1840er Jahre ließ sich Georg Friedrich Schwarz wohl dauerhaft in Pfullingen nieder, wo das nicht mehr benötigte Dienstbuch seinen Weg in die Verwaltungsüberlieferung fand. Im April 1841 heiratete er Anna Maria Geisel.

Dass der aus dieser Ehe hervorgegangene Sohn nicht das erste Kind des vielgereisten Schäfers war, geht aus dem anlässlich der Eheschließung angelegten Beibringensinventar hervor, in dem in der Schuldenrubrik des Mannes ein jährlicher Beitrag für „Catharina Walz von Waldorf“ (vermutlich der heutige Ortsteil von Walddorfhäslach) „zur Ernährung von 2 Kindern“ ausgewiesen wird.



**Christophorus Merkh**  
Schlosserei  
Edelstahlverarbeitung

Achalmstraße 67, 72793 Pfullingen  
Tel. 0 71 21/7 91 16 · Fax 0 71 21/79 83 45  
c-merkh@t-online.de / zertifiziert nach DIN EN 1090

- Stahl-, Edelstahlgeländer
- Vordächer, Terrassen-Überdachungen
- Stahlbalkone
- Garagentore, Sektionaltore
- Innen-, Außentreppen
- Fenstergitter, Lichtsachtsicherung
- Brandschutztüren
- Sicherheitsbeschläge für Türen
- Zaun-, Toranlagen
- Zylinder-, Schlossreparaturen
- Carports

**Forellenhof Rössle**  
HOTEL & RESTAURANT  
\*\*\*\*\*

**JETZT AN WEIHNACHTEN & SILVESTER DENKEN**

**WEIHNACHTSZEIT**  
FAMILIEN- & FIRMENESSEN  
IM RESTAURANT

**WEIHNACHTSMENÜ AUCH TO GO**  
CATERINGSERVICE FÜR ZUHAUSE  
AUCH FÜR KLEINE GRUPPEN

**SILVESTERABEND**  
7 - GANG GALA - ABENDMENÜ  
3 - GANG MENÜ NACH WAHL

HEERSTRASSE 20, 72805 LICHTENSTEIN  
TEL: 07129/92970 WWW.FORELLENHOF-ROESSLE.DE

## Unerfreuliche Neuentwicklungen

### Pandemie ist nichts Neues

Jedermann jammert über die Corona – Entwicklung in Deutschland und in der Welt. Dabei sind Weltkrankheiten nichts Neues. Die Pest ging als schwarzer Tod mehrfach über alle Kontinente und hat hier bei uns ganze Dörfer und Weiler ausgerottet, die Cholera, die spanische Grippe, das Gelbfieber, die Malaria, sie alle fordern mehr Todesopfer als die gegenwärtige Krankheitswelle. Im Tierreich ist es übrigens genauso: Ich erinnere aus der letzten Zeit nur an die Maul- und Klauenseuche, die Vogelgrippe, der Rinderwahnsinn und die sich gerade rasend ausbreitende Schweinepest die von den Wildschweinen aus Polen nach Deutschland geschleppt wird.

### Staatsverschuldung ist auch nichts Neues

Weltweit machen alle Staaten hohe Schulden. Viele Wissenschaftler halten einen Währungsverfall sogar für eine gute Entwicklung, weil man dann in der Zukunft mit schlechtem Geld die Schulden zurückzahlen kann oder sogar mit einer Währungsreform die Altschulden sogar ganz abschaffen kann.

Ältere Deutsche erinnern sich an die Währungsreform von 1948 mit ihrem Wertverlust von 90 %, ganz Alte wissen noch vom Totalverlust nach dem 1. Weltkrieg, bei dem Pfullingen Notgeld mit Millionenzahlen bedruckte. Mein Großvater, ein begnadeter Altar- und Krippenschnitzer, war damals mit dem Zug zur Auslieferung des Kunstwerkes in die Bestellgemeinde gefahren und bekam dort von der katholischen Kirchengemeinde den vor der Krise vereinbarten Künstlerlohn in bar ausbezahlt und dieses Geld reichte gerade zum Erwerb einer Rückfahrkarte mit der Eisenbahn.

### Neu ist die Besserwisseri

Kein Mensch kann alles wissen und das ist auch gar nicht nötig, weil im Internet fast alles Wissen gespeichert ist. Dennoch meint fast jeder, er könne überall mitreden. Ganz gleich, um welche Themen es geht, überall bilden sich Interessengemeinschaften oder Bürgerinitiativen, die befragt werden wollen, auch wenn sie nichts davon verstehen. Ganz übel empfinde ich die Personen, die von der Entscheidung betroffen sind, wenn sie ihre privaten Interessen verleugnen und angeblich nur das Wohl der Umwelt oder die Eindämmung des Klimawandels auf ihren Plakaten und Transparenten vorzeigen.

### Neu ist das „Rauslassen“

Wenn irgendwo etwas geplant ist, sei es nur ein einfacher Anbau an ein Haus, eine Kanalerweiterung, ein Regenüberlaufbecken, eine

Stromleitung, ein Mobilfunkmast oder was Schwerwiegendes wie eine Eisenbahntrasse durch eine Stadt, sofort ist man dagegen, auch wenn man gar nicht betroffen ist. Viele hoffen damit, sie bekämen es ausbezahlt, wenn sie später auf ihren Einspruch verzichten würden. Als ich vor über 40 Jahren einer Kreisbauernschaft beibringen musste, dass sie in einem Wasserschutzgebiet keine Gülle mehr aufs Feld bringen durften, da bruddelten sie alle dagegen, aber verzichteten doch auf einen Einspruch, weil sie es einsahen, dass da nichts zu holen war.

### Immer mehr „Prozesshansel“

Wenn ein Hahn kräht, eine Ziege stinkt, eine Katze in den Garten schießt oder ein Schwein grunzt, so wird das nicht mehr als naturgegeben hingegenommen, das wird vor Gericht ausgetragen mit Sachverständigengutachten und Langzeitmessgeräten. Je mehr Geld und Zeit so investiert wird, desto erbitterter werden die Feindschaft der Beteiligten oder die Versuche der Selbsthilfe. So lauert in der benachbarten Großstadt ein Mann mit dem batteriebetriebenen Spielzeugpanzer, der Farbpatronen verschießen kann, auf des Nachbars Katze, um diese blau zu markieren, wenn sie sein Territorium betritt.

### Erpressung durch Behörden

Die Stadtverwaltungen verschickt Bußgeldbescheide über 15 Euro wegen angeblichen Falschparkens mit folgender Bemerkung: „Ohne einen Zahlungseingang... kann ohne weitere Anhörung zur Sache eine Bußgeldbescheid gegen Sie erlassen werden. Dies bedeutet für Sie erheblich höhere Kosten (25 Euro Gebühren plus Auslagen)“.

Bei unklarer Rechtslage, ob dort wirklich ein Parkverbot bestand, empfinde ich das als Erpressung, wie sie bisher nur von den Polizeibehörden in Österreich und Spanien ausgeübt wurden.

### Es gibt auch erfreuliche Entwicklungen

Nicht alles wird schlechter, vieles wird auch besser. So hat sich die Zahl der Verkehrstoten in den letzten 40 Jahren um über 90 % reduziert, obwohl sich die Zahl der Autos und der gefahrenen Kilometer mehr als verdoppelt hat und die Lebenserwartung von Männern und noch mehr von Frauen hat sich enorm verbessert.

Also, liebe Leserinnen und Leser des Pfullinger Journals: freut Euch auf die Zukunft!

Bis zum nextamol Eier Dromnomgucker

Ihr Fachbetrieb für:

# Haustüren

## Aktion 2020

# RENZ

Fenstersysteme  
72793 Pfullingen  
Goethestr. 16  
Tel. 07121/7 13 09

## Bauen - Modernisieren - Sanieren

**DachKomplett** L  
Ideen öffnen Räume

Dachsanierungen  
Altbausanierungen  
Neubau/Umbau  
Wärmedämmungen  
Fassadenbekleidungen  
Dachflächenfenster  
Innenausbau  
u.v.m.

**SCHÖLL**  
Zimmerei · Dachdeckerei

Sirchinger Weg 1  
72525 Münsingen-Rietheim  
Tel. 07381/3287 · Fax 6491  
www.zimmerei-schoell.de

ALLE LEISTUNGEN:  
EIN PREIS - EIN TERMIN  
MIT SCHÖLL

Ihr Dachdecker- und Holzbau-Profi von der Alb

# Renz

Holzbau & Bedachungen

- Dachsanierung
- Wärmedämmung
- Energetische Sanierung
- Dachfenster
- Innenausbau
- An- und Umbauten
- Gebäudeenergieberatung

Rufen Sie uns an!

## QUALITÄT

*schafft Vertrauen*

Pfullingen · 07121-790766 · www.holzbau-renz.de

**wgv**  
WART VERSICHERT. IHM DAT IST.

**GUTER RAT FÜR IHR RAD:**

# PREIS & LEISTUNG

Die Fahrradversicherung der WGv.  
Die mit dem guten Preis-Leistungs-Verhältnis.

Schon für günstige  
**5,75€**  
im Monat\*

Ihr Ansprechpartner für Preis & Leistung:  
wgV Servicebüro Christoph Beck UG  
Peter-Rosegger-Straße 4, 72762 Reutlingen  
Tel.: 07121 2055840, <https://reutlingen.wgv.de/>  
Mail: [buero.reutlingen@wgV.de](mailto:buero.reutlingen@wgV.de)

Am besten testen!

# THOMAS BAYER

Karosserie Kfz Service

Meisterbetrieb

Pfullingen, Uhlandstr. 66, Tel. 071 21/ 97 29 53, Fax 97 29 54

- ▶ Unfallinstandsetzung
- ▶ Achsvermessung
- ▶ Kfz-Reparaturen
- ▶ Kfz-Service
- ▶ Fahrwerk-Tuning
- ▶ Karosserie-Tuning
- ▶ Anhängerkupplungen
- ▶ TÜV Abnahmen
- ▶ Oldtimerrestauration
- ▶ Sämtliche Fabrikate

## Die Gefahr von Kollisionen mit Tieren steigt Wilde Zeiten im Herbst



(pr) Mit Beginn der dunklen Jahreszeit ist für Autofahrer erhöhte Vorsicht angebracht. Nicht nur Nebel, Laub und rutschige Straßen werden jetzt tückisch, sondern auch das Risiko von Wildunfällen steigt wieder. Rund 270.000 Kollisionen von großen Wildtieren mit Kraftfahrzeugen gibt es pro Jahr auf deutschen Straßen, sagt die Versicherungswirtschaft.

„Dabei können die Schäden am eigenen Fahrzeug beachtlich sein“, betont Matthias Gaiser, Vorsitzender des Bezirks Reutlingen im Bundesverband Deutscher Versicherungskaufleute (BVK). „Doch die meisten sind über die Teil- oder Vollkaskoversicherung gedeckt. Zur Vermeidung von Schwierigkeiten sollten Wildschäden aber unverzüglich bei der Polizei oder der zuständigen Forstbehörde gemeldet werden und natürlich auch bei der Kfz-Versicherung oder dem betreuenden Versicherungsvermittler.“

Nach einem Wildunfall ist es erforderlich, dass die Polizei oder die Forstbehörde eine so genannte Wildschadensbescheinigung ausstellt, nur bei Kleinschäden kann darauf verzichtet werden. Im Rahmen der Teilkasko werden aber nur Fahrzeugschäden ersetzt, die durch einen Zusammenstoß des Fahrzeugs mit Haarwild, definiert nach Bundesjagdgesetz, entstanden sind. Zum Haarwild gehören beispielsweise Wildschwein, Reh, und Hirsch. Unfälle mit Federvieh sind nicht bei allen Versicherungen eingeschlossen, auch nicht Schäden durch Pferde und Ziegen, sie sind zwar behaart, aber nicht wild. „Durch die Vielzahl der Teilkasko-Tarife gibt es aber inzwischen auch ‚Teilkasko-light‘-Versicherungen, die selbst Schäden durch Haarwild nicht regulieren“, informiert Gaiser, „und solche, die Kollisionen mit Tieren erst bei Zusatzbeiträgen einschließen.“

### Was tun bei Schreckreaktionen?

Wird der Schaden nicht durch das Wild direkt verursacht, sondern entsteht er durch einen Ausweichversuch ohne Berührung mit dem Wild, können trotzdem Leistungen von der Teilkaskoversicherung als so genannte „Rettungskosten“ gefordert werden. Allerdings muss der Geschädigte den Nachweis führen, dass sich Wild auf der Fahrbahn befunden und damit die unmittelbare Gefahr eines Zusammenstoßes bestanden hatte. Dies setzt voraus, dass Zeugen oder Fotos für den Schadenshergang beziehungsweise im Falle einer Berührung mit dem Wild, Spuren (Haare, Blutreste) vorhanden sind. Darüber hinaus muss die Rettungshandlung auch objektiv sinnvoll gewesen sein. Bei kleineren Tieren (z. B. Hase, Marder, Fuchs) ist nämlich nach der geltenden Rechtsprechung ein selbstgefährdendes Ausweichen nicht zulässig.

„Anders sieht es bei einer Vollkasko-Versicherung aus“, so Versicherungsexperte Gaiser. Überdies steht die Vollkasko auch für Schäden gerade, die durch andere Tiere (wie beispielsweise Federvieh) verursacht wurden, allerdings leider mit prompter Rabattrückstufung, was zu höheren Prämienzahlungen führt.

„Bei Klein- oder Bagatellschäden, sollte man daher vorher durchrechnen, ob sich eine Schadensanzeige bei der Versicherung überhaupt lohnt.“ Auch Hartgesottene sollten aufpassen: Denn die Aneignung von überfahrenem Wild zum Zwecke des Verzehrs erfüllt den Straftatbestand der Jagdwilderei.

## Knoba Sörwiss serviert in diesem Jahr nicht

(pr) Corona macht auch Matthias Knodel und Helmut Bachschuster von Knoba Sörwiss in diesem Jahr leider einen Strich durch die Rechnung.

Die Kellnerkomik, die mittlerweile zum achten Mal vor Weihnachten im Restaurant Klostersgarten in Pfullingen hätte stattfinden sollen, ist abgesagt. „Es macht für uns keinen Sinn, mit Mund-Nasen-Maske zu den Gästen an den Tisch zu gehen und dort unsere Späße pantomimisch umzusetzen, auch die vorgeschriebenen Abstandsregeln können wir nicht einhalten“, sagt Helmut Bachschuster einigermäßen frustriert.

Die gesamte Kunst- und Kulturszene kämpft mit Modalitäten, unter Corona-Bedingungen aufzutreten. Doch während Kabarettisten und Musiker den Abstand noch einigermäßen einhalten können, weil sie in der Regel auf einer Bühne stehen und das Publikum den Abstand einhalten kann, ist das bei Knobasörwiss kaum möglich. Sie kommen mit ihrer Kellnerkomik direkt an den Tisch der Gäste, ohne Sprache ausschließlich mit ihrer Mimik machen sie ihre Späße mit den Zuschauern. Die Gesichtsmimik ist aber halb durch die Maske bedeckt. „Ohne Maske wiederum so dicht am Tisch und Gast zu spielen, würde natürlich auch den Hygienevorschriften widersprechen. Ein Dilemma, aus dem es im Augenblick



keinen Ausweg gibt, was wir alle sehr bedauern.“ sagt Helmut Bachschuster.

Man macht sich da schon seine Gedanken, zumal natürlich auch keinerlei Einnahmen zu verzeichnen sind, so Bachschuster weiter. Und so haben sich Helmut Bachschuster und Matthias Knodel von Knobasörwiss mit Hubert Himmelsbach und Rosario Reich vom Klostersgarten eine Alternative überlegt. Man könnte doch für seine Lieben zu Weihnachten, oder für die Geschäftskollegen einen Gutschein kaufen, den man dann im Klostersgarten einlösen kann. Vielleicht sogar bei einem Auftritt von Knobasörwiss, vor- ausgesetzt natürlich sie dürfen dann wieder auftreten.

### DESIGN-BÖDEN



**Raum**  
Ausstattung  
**Renz**

Griesstraße 12, Pfullingen  
Telefon 07121 / 97 54 0



# VERSCHENKEN SIE DOCH DEN BERG BRAUEREI AUSSCHANK

2020 lässt Umdenken. 2020 lässt auch Handeln. 2020 ist anders. Anders auch an Weihnachten. Verschicken Sie doch an Ihre Mitarbeiter einen dekorativen Gutschein von uns. Oder auch einfach mal so an die Lieben.

**Berg**  
Schnecken Sölen  
Pfullingen  
Baden-Württemberg  
**BRAUEREI  
AUSSCHANK**

**KLOSTERSTRASSE 30  
72793 PFULLINGEN  
TEL 07121 99 4155  
INFO@KLOSTERGARTEN-PFULLINGEN.DE  
WWW.KLOSTERGARTEN-PFULLINGEN.DE**

KEINE OFFENEN FRAGEN

MIT DER BESTATTUNGSVORSORGE ANGEHÖRIGE ENTLASTEN



Hauptstraße 42 Lichtensteinstäße 1  
72800 Eningen 72770 Reutlingen  
Tel. 07121-815 52 Tel. 07072-92 20 25

**Werz & Sohn**  
BESTATTUNGSDIENST  
www.werzundsohn.de

Ihr Fachbetrieb für:

- Fenster
- Rollläden
- Haustüren
- Dachfenster
- Reparaturen

**RENZ**  
Fenstersysteme  
72793 Pfullingen  
Goethestr. 16  
Tel. 07121/7 13 09

## Sterbefälle in Eningen

- 11.09. **Gabriele Claudia Süßer**  
Birkenstraße 5,  
71106 Magstadt
- 18.09. **Lore Pauline Hihn**  
geb. Weinmann,  
Schillerstraße 60,  
Eningen u. A.
- 19.09. **Frank Sandner**  
Brunnhalde 24, 72532  
Gomadingen
- 21.09. **Horst Hermann Jobst**  
Eitlinger Straße 14,  
Eningen u. A.
- 30.09. **Richard Emil Lotterer**  
Weinbergstraße 20,  
Eningen u. A.

- 01.10. **Dietrich Barth**  
Markwiesenweg 46,  
Eningen u. A.
- 01.10. **Anneliese Armbruster**  
geb. Maier,  
Schillerstraße 60,  
Eningen u. A.
- 07.10. **Ludwig Homolatsch**  
Hohenstauferstraße  
29, Eningen u. A.

## Geburten in Eningen

- 02.08. **Pablo**,  
Sohn von Maria geb.  
Karageorgaki, und Jose  
Luis Perez del Pino,  
Tommentalstr. 41,  
Eningen u. A.
- 06.08. **Eleana**,  
Tochter von Alexandra  
Manuela geb. Eckert  
und Konstantinos  
Katis, Rubensstr. 15,  
Eningen u. A.
- 06.08. **Leon Hespeler**,  
Sohn von Lisa Theresa  
Hespeler und Denis  
Tissen, Jahnstr. 22,  
Eningen u. A.
- 10.08. **Matti**,  
Sohn von Cornelia geb.  
Henning und Alexander  
Tobias Trost, Metzinger  
Str. 46/1, Eningen u. A.

- 19.08. **Mateo**,  
Sohn von Melanie geb.  
Ileš und Ivan Vuka,  
Metzinger Str. 3,  
Eningen u. A.
- 19.08. **Anni Elina Hetterich**,  
Tochter von Karolin  
Nina Bock und Andreas  
Hetterich, Immanuel-  
Kant- Str. 46,  
Eningen u. A.
- 24.08. **Elias Malte**,  
Sohn von Manuela geb.  
Schauz und Simeon  
Widmer, Achalmstr. 7,  
Eningen u. A.

Möchten Sie die Geburt ihres Kindes veröffentlichen, dann schicken Sie einfach eine Mail an: info@pfullinger-journal.de. Die Veröffentlichung ist kostenlos.

## Eheschließungen in Eningen

- 18.09. **Julia Kathleen Kunze**  
und **Adrijan Nikola Četojević**,  
Stuifenstraße 8,  
Eningen u. A.
- 25.09. **Violeta Sidiropoulou**  
und **Felipe Merino Katsara**,  
Markwiesenweg 12/2,  
Eningen u. A.

## Goldene Hochzeit in Eningen

- 27.11. **Erna** und **Alfred Tremml**

## Diamantene Hochzeit in Eningen

- 12.11. **Gisela** und **Hermann Götz**

## SCHLOSSEREI MORGENSTERN

Seit 1995 · 25 Jahre  
zuverlässig · kreativ · beständig



Die richtige Lösung für alle anfallenden Schlosserarbeiten

Schlosserei Morgenstern | Riedstr. 10 | 72813 St. Johann-Würtingen |  
Telefon 07122/828048 | E-Mail: info@schlosserei-morgenstern.de

## Eiserne Hochzeit in Eningen

- 13.08. **Frieda Katharina** und **Ernst Helmschmidt**

## Altersjubilare in Eningen

Geb. Alter Name

- 23.10. 75J. **Erhard Barth**  
24.10. 85J. **Barbara Kreppel**  
24.10. 80J. **Mario Gaspari**  
26.10. 95J. **Werner Hugo Maier**  
27.10. 70J. **Dieter Paul Weigle**  
28.10. 80J. **Renate Ganter**  
28.10. 70J. **Gerhard Gottlieb Kirschenmann**  
29.10. 90J. **Gisela Johanna Liebich**  
02.11. 70J. **Elke Renz**  
03.11. 70J. **Helmut Wilhelm Wardin**  
05.11. 85J. **Ruth Gekeler**  
06.11. 90J. **Leonhard Jakob Trtilek**  
07.11. 95J. **Lore Helene Mettenberger**  
08.11. 90J. **Georg Hörmann**  
08.11. 70J. **Christa Olga Illgner**  
09.11. 70J. **Christine Moser**  
09.11. 70J. **Heinz Paul Häubler**  
10.11. 85J. **Alfred Walter Knop**

- 11.11. 70J. **Gabriele Möbius-Fahle**  
11.11. 70J. **Leonie Faßnacht**  
11.11. 70J. **Ute Magda Lina Lebherz**  
11.11. 70J. **Wolfgang Karl Otto Perling**  
16.11. 85J. **Otto Karl Seifriz**  
16.11. 80J. **Lore Reutter**  
17.11. 70J. **Paraschos Adam**  
18.11. 80J. **Siegfried Karl Barth**  
19.11. 70J. **Sylvia Jogsch**  
19.11. 70J. **Franziska Bernadette Degner**  
21.11. 85J. **Hermann Köster**  
21.11. 70J. **Francesco Trovato**  
21.11. 70J. **Heide Marie Mettenberger**  
22.11. 80J. **Gerhard Georg Höh**  
24.11. 70J. **Hans-Albrecht Krause**  
27.11. 75J. **Tibor Nikolaus Hafner**  
28.11. 80J. **Dieter Wittlinger**  
29.11. 90J. **Katharina Folberth**

Allen Jubilaren, Hochzeitemern und Eltern von Neugeborenen unseren herzlichsten Glückwunsch - den Trauernden unser Mitgefühl.

**flink+fleißig**  
HAUSHALT · FAMILIE · LEBEN



Zuverlässige Hilfe in Haushalt und Familie

für Reutlingen, Tübingen und den Zollernalbkreis.

Private Haushaltshilfe sparen Sie Zeit & Nerven

Familienpflege Hilfe für den Alltag

Jugendhilfe Unterstützung bei Erziehungsaufgaben

Telefon: 07121 - 205 206  
www.flink-fleissig.de

**Akermann**

HÖREN ERLEBEN

PFULLINGEN Marktstraße 3 · 72793 Pfullingen  
Tel.: 07121 - 790455 · pfullingen@akermann.de

ENINGEN Hauptstraße 44 · 72800 Eningen u. A.  
Tel.: 07121 - 87033 · eningen@akermann.de

**100€ GUTSCHEIN\***

Mit diesem Gutschein sparen Sie 100€ bei Ihrer nächsten Hörgeräteversorgung mit Eigenanteil.

\*Nachlass gültig pro Versorgung, keine Barauszahlung oder Verrechnung auf andere Leistungen. Der Gutschein ist auf Verwandte und Freunde übertragbar.

## GUT HÖREN IN BESTER QUALITÄT

Ein klarer Klang macht einen wachen Geist. Für die menschliche Psyche ist es wichtig sich im Umfeld wohl und sicher zu fühlen. Ein wesentlicher Bestandteil ist es alle Klänge und Gespräche deutlich zu vernehmen. Machen Sie daher einen **Termin** und kommen Sie rechtzeitig zu einem **kostenfreien Hörtest**.

Reutlingen · Pfullingen · Betzingen · Eningen · Balingen

www.akermann.de

## Überblick!

Leut, es isch scho ein Durcheinander grad mit der Welt. Gottseidank gibt ´s emmer irgendeber, meischtens einer, der kein Problem mit dem Problem hat, der sagt, was mr tun müsst.

Mei Mutter zum Beispiel. Wo ich vierzehn, sechzehn Jahr alt war und in meim Zimmer oft nicht mal des Bett mehr gfunden hab, was manchmal nicht am heimlichen Bierkonsum, sondern viel öfters an meim sehr individuellen Ordnungssystem lag (ich hab damals nämlich irgendwo den Spruch gelesen: "Nur der

Kleingeistige braucht die Ordnung – das Genie überblickt das Chaos!" und hab mich strikt daran gehalten), hat sie, also mei Mutter, immer gewusst, wo ich anfangen soll.

Zum Beispiel bei den vierzehn Socken über meim Schreibtisch, die die letzten vier Wochen im Einsatz waren. Ich wusst aber gar nicht, ob ich sie morgen nochmal brauchen kann, und wenn sie dann frisch gewaschen sind, kann ich sie doch feucht nicht anziehen. Egal. Sie hat gsagt, des müsst in die Wäsch, des Bett mal freigräumt und gmacht, die Turnschuh putzt, die Chips aus den Guggen und die halbe Pizzen in der Schachtel in den Biomüll und die Playboys in den Schrank, damit se der Vadder nicht entdeckt.

Endlich hab ich gwußt, was ich machen soll. Weil ich von allein nie draufkommen wär. Mer braucht eber für den Überblick. Obwohl, es isch scho erstaunlich, wie viele Menschen den Überblick haben, die kein Problem mit dem Problem haben. Die von außen kommen. Gibt ´s eigentlich das Gegenteil von einem Überblick? Den Unterblick? Des überleg ich mir manchmal.

Zum Beispiel des Beherbergungsverbot. Herberge kommt vom ursprünglichen Sinn her von "Heerlager", also einen Aufenthaltsort für die Armee. Ist dann das Verbot dann nicht auch ein Beitrag für den Frieden? Aber es isch ja wieder gekippt worden. Weil es so ein Durcheinander geworden wär. Der VfB könnt im Kölner Stadion spielen, der Kölner im Daimlerstadion nicht. Oder bloß mit Schutzkleidung, und ob´s die mit dem Geißbock drauf so schnell gibt?

In Spanien spielen die Berufssportler jetzt die dortige Handball-Bundesliga bloß noch mit Masken. Der Leibfritz hat gsagt, er isch Landschaftsgärtner, eine Maske gegen einen Virus sei wie ein Maschendrahtzaun vor dem Fenster, damit keine Muggen mehr

reinkommen. Der Brucklacher hat zu bedenken geben, wenn nicht mal zwei Hosen, eine von Schiesser und eine von Wrangler, einen Furz aufhalten können, was soll dann eine Maske noch alles lupfen?

Ich hab dann überlegt, ob die Maske nicht falsch gedacht isch. Wenn sie funktioniert, und warum sollte sie nicht, es isch ja eine gute Möglichkeit, wärs dann nicht besser, um die Lieben um einen rum zu schützen, die Masken vor allem daheim zu tragen?

Des sei ja wieder ein völliger Blödsinn vom Leibssle, sagt der Schlotterbeck, der wieder als Einziger den Überblick ghabt hat. Gottseidank gibt es so Leut. Es ginge um den Gesamtapparat. Alles isch bloß ein Mosaiksteinchen, und jedes für sich trüge einen Teil für die Gesamtsituation bei. Miteinander. So, wie ich ´s, der Leibssle, selber das letzte Mal auch erwähnt hab. Das hab ich gut verstanden und unterschreib des auch.

Aber eine Frage an den Schlotterbeck hab ich dann noch ghabt: Wenn ich jetzt den Stammtisch angugg, des sind vielleicht fuffzehn, zwanzig Leut. Und der Zeeb isch dabei. Dann haben wir unter zwanzig Leut einen Seggel. Wenn ich jetzt aber zehn Stammtisch angugg, und jeder hat einen Seggel dabei, haben sich dann die Seggel verzehnfacht oder gugg ich bloß gnauer? Müsst ich dann alle zehn Stammtische auflösen?

Des sei der Beweis, sagt der Schlotterbeck. Ich hätt halt kei Ahnung. Alles sei ein Miteinander, jeder müsse auch mit seinen Seggeln zurechtkommen, zum Wohle der Nichtseggel. Gut, hab ich gsagt. Des versteh ich gut. Wenn der Zeeb a Maske tragen muss, mach ich des auch gern. Hauptsach, dass er! Des Beherbergungsverbot hat er bei mir sowieso scho lang.

Aber eine Frage hätt ich noch an Euch: Wenn es einen Überdruss gibt - gibt es dann nicht auch einen Unterdruss? Und vor allem - was isch des dann?

Alles Gute Euch weiterhin!, wünscht Euch Euer Leibssle!



## Skulptur von Jochen Warth im Krügerpark

(pr) „Ist es ein verbogenes E für Eningen? Eine überdimensional verbogene Gabel? Eine stilisierte Hand?“ Mit diesen Überlegungen lenkt Bürgermeister Alexander Schweizer seine Zuhörer bei der Skulptureneinweihung im Krügerpark in Eningen etwas schmunzelnd, behutsam und geschickt in die richtige Richtung. Im Zentrum stand dabei das Kunstwerk Jochen Warths, welches „Ohne Titel“ den Betrachter zunächst vielleicht etwas verunsichert. Der Betrachter versucht zu erkennen, was die Figur mit den drei langen Stahllarmen darstellen könnte. Er fängt an um die Skulptur zu kreisen und bemerkt, so Schweizer, dass sich ihr Gesicht stetig verändert. Er bemerkt, dass es nicht um die Darstellung eines Gegenstandes geht, sondern um das, was die Skulptur in Gedanken auslöst.

Jochen Warth stammt aus Ulm wohnt und arbeitet aber heute in Nehre, er beschäftigt sich seit langem intensiv mit dem Thema Raum und hat dieses Thema virtuos in sein eigens für Eningen entwickeltes Exponat umgesetzt. Tatsächlich entstehen beim Umgehen der Skulptur und durch die Veränderung des Blickwinkels quasi eigene Denkräume. Der Betrachter ist selbst gefragt und soll die Skulptur aus allen Blickwinkeln heraus in Eigenregie zur Vollendung bringen. Eine Idee, die sich wunderbar in das Konzept des Kunst und Sinnespfades reiht, den der Förderverein Eninger Kunstwege initiiert hat und immer weiter daran arbeitet, Kunst und Installationen dieser Art nach Eningen zu bringen.

**IHR DACH,  
MEISTERHAFT  
GEMACHT!**

**Klaus Eberhardt**  
Dachdecker | Klempner

Dieselstr. 8 · 72805 Lichtenstein  
Telefon 07129-922765  
www.dachdecker-eberhardt.de

**Lohnunternehmen  
Tröster**  
72793 Pfullingen

**Baumstumpffräsen**

Nach dem der Baum fiel steht noch der Stumpf...  
Wir kümmern uns drum!

Egal ob in der privaten Gartenanlage,  
der Obstwiese oder im Kommunalen Bereich

- für jede Anwendung die richtige Maschine! -

> Beseitigung aller Stumpfgrößen <

0173 - 666 03 19 - www.lohnunternehmen-tröster.de

# Sterben in Würde: 20 Jahre Hospiz Veronika



Dr. Barbara Dürr ist Mitbegründerin des Hospiz Veronika und auch Vorsitzende des Fördervereins und der Stiftung des Hospizes. (Foto:SH)

(SH) Ein Nachruf auf sich selbst – der jüngst verstorbene Satiriker Herbert Feuerstein hat gezeigt, wie es geht und der Nachwelt eine zweistündige Audio-Botschaft hinterlassen. Eine eher untypische Art, sich aus dem Leben zu verabschieden. Muss man Komiker sein, um so etwas zu wagen? Ob Komiker oder nicht: sterben werden wir alle. Und obwohl uns allen das bewusst ist, fällt es den meisten schwer sich zu Lebzeiten mit dem Thema Tod zu beschäftigen.

## „Es ist mir noch nie so gut gegangen wie hier im Hospiz“

Im Landkreis Reutlingen gibt es ein ganzes Netzwerk an palliativen Care Einrichtungen, die schwerkranke sterbende Menschen begleiten. Die Versorgung von lebensbedrohlich Erkrankten kann sich über Jahre hinziehen. Deshalb gibt es im Landkreis mehrere palliative Stationen mit verschiedenen Schwerpunkten, die eng zusammenarbeiten, so dass betroffene Menschen individuell begleitet werden können. Das stationäre Hospiz Veronika in Eningen ist ein Teil dieses Netzwerkes. Vor 20 Jahren gegründet, sollte in diesem Jahr eigentlich Jubiläum gefeiert werden, welches aber coronabedingt ins nächste Jahr verschoben wurde. Das Hospiz ist die letzte Station für seine Bewohner. Die Menschen, die dorthin kommen haben mit dem Leben abgeschlossen und kommen, um zu sterben. Die Dauer des letzten Lebensaufenthaltes beträgt im Schnitt 21 Tage. „Wir haben aber auch immer wieder Patienten, die sich erholen und nochmal vorübergehend nach Hause können. Wir tun alles dafür, dass es den Menschen hier so gut wie möglich geht“, betont Dr. Barbara Dürr, Mitbegründerin des Hospizes. Die neun Plätze im Hospiz werden zu 95% von den Pflege- und Krankenkassen finanziert, die übrigen 5% trägt der Förderverein mithilfe von Spenden. Die Kranken werden bestmöglich medizinisch und spirituell begleitet. Das Hospiz leistet keine Sterbehilfe, Ziel ist es, den Menschen einen schmerzfreien Tod nach ihren eigenen Wünschen zu ermöglichen. „Es geht um Lebensqualität, wir wollen nicht dem Leben mehr Tage geben, sondern diesen letzten Tagen mehr Leben“, betont Barbara Dürr. Immer wieder gebe es Sterbende, die berichten, dass es ihnen noch nie so gut gegangen sei wie im Hospiz. Auch die Zu- und Angehörigen der Kranken werden betreut in dieser psychologisch herausfordernden Situation, was die meisten als große Entlastung empfinden.

## Je mehr wir den Tod ausklammern, desto schwerer fällt das Trauern

Dr. Barbara Dürr ist auch Vorsitzende des Fördervereins und der Stiftung des Hospizes. Was hat die heute 67jährige bewegt, sich vor über 20 Jahren ausgerechnet in der palliativen Arbeit ehrenamtlich zu engagieren? Vor 50 Jahren absolvierte die angehende Medizin-Studentin ein Pflege-Praktikum, das tiefen Eindruck hin-

terließ. „Die Menschen starben dort hinter spanischen Wänden, allein in der Besenkammer, auf der Toilette. Ich habe mir schon damals gedacht, man kann doch besser sterben“, erinnert sich die Ärztin, die heute als Dozentin in verschiedenen Fortbildungseinrichtungen arbeitet. Es sind vor allem zwei Dinge, die ihr am Herzen liegen: zum einen sollen die Menschen wieder mehr über das Sterben sprechen und ihren Angehörigen rechtzeitig mitteilen, was sie sich wünschen und vor allem, was sie nicht wollen. Hilfe bietet hier beispielsweise der Ich-Pass und die spirituelle Patientenverfügung. Zum anderen sollen neue politische Strukturen für gutes Sterben geschaffen werden. „80% der Menschen wollen zuhause sterben, wir

haben aber nicht mehr die Struktur der treusorgenden Großfamilie, wo das möglich ist. Diese zerfallenen familiären Strukturen müssen wir auffangen durch vorgegebene politische Strukturen“, lautet Dürrs Forderung.

Informationen und Anlaufstellen zum Thema Tod gibt es zahlreich. Notare, Ärzte, Pflegestützpunkte, ambulanter Hospizdienst – sie alle stehen beratend zur Seite zu Themen wie Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Sterbebegleitung. „Man muss nur selbst den ersten Schritt tun und sich überwinden, sich mit dem ungeliebten Thema Tod zu beschäftigen“, ermutigt Barbara Dürr. Wie momentan an so vielen anderen Stellen, erschwert die Pandemie auch die Arbeit von Hospiz, Förderverein und Stiftung. Im Hospiz müssen Lösungen gefunden werden, um Hygieneschutz und Menschlichkeit zu vereinbaren, zeitgleich fallen viele Informationsveranstaltungen des Fördervereins aus. Sowohl Förderverein als auch Stiftung freuen sich über Mitglieder, Spenden, Zustiftungen und ehrenamtliche Mitarbeit. Kontakt und Infos: [www.hospiz-veronika.de](http://www.hospiz-veronika.de)



# Pfullinger Journal

Anzeigen-illustrierte für den Raum Pfullingen  
Eningen - Schwäbische Alb

[www.pfullinger-journal.de](http://www.pfullinger-journal.de)

**Kostenlose Verteilung an die Haushalte in:**

- Pfullingen
- Eningen u.A.
- Unterhausen
- Honau
- Traifelberg
- Göllesberg
- Holzelfingen
- Ohnastetten
- Kohlstetten
- Würtingen
- Kleinengstingen
- Großengstingen
- Bernloch
- Meidelstetten
- Willmandingen
- Genkingen
- Undingen
- Erpfingen

**Herausgeberin:**  
Britta Wayand  
Gielsbergweg 35  
72793 Pfullingen  
Tel. 071 21 / 70 65 68, Fax 071 21 / 70 65 69  
e-Mail: [info@pfullinger-journal.de](mailto:info@pfullinger-journal.de)

**Bürozeiten:** Mo-Fr 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr  
(bitte vorher anrufen)

*In diesem Gebiet verteilen wir auch Prospekte als Beilage im Pfullinger Journal. Rufen Sie an!*

# Kult '19: Neue Leitung im Jugendhaus Eningen

(SH) Über sechs Jahre lang hat Michael Löcke das Jugendhaus in Eningen geleitet. Seit Sommer dieses Jahres ist der Sozialpädagoge im Ruhestand. Seine beiden Kollegen Markus Nill und Achim Viohl bleiben der Einrichtung weiter erhalten, der Träger Pro Juventa sucht aktuell eine Nachfolgerin für Michael Löcke. So ganz hat sich Löcke aber noch nicht in den Ruhestand verabschiedet, er wird im Kult'19 in Form einer 10%-Stelle und auch im Integrationsmanagement der Gemeinde Eningen weiter tätig sein. Wir haben Michael Löcke zur Arbeit als Jugendreferent befragt.

*Journal: Warum haben Sie sich dazu entschieden weiterzumachen?*

Löcke: Ich fühle mich fit und arbeite gern in Eningen. Ich bleibe noch für eine Übergangszeit dabei, damit die angefangenen Projekte auf jeden Fall weitergehen. Die kulturellen Veranstaltungen sollen nicht sterben, da muss man dranbleiben. Genauso bei der Integrationsarbeit. Ich leite schon über drei Jahre lang ein Sportprojekt mit Flüchtlingen und Jugendlichen, das mir am Herzen liegt, das und anderes will ich gerne weiter machen.

*Journal: Welche Aufgaben gibt es für die Mitarbeiter von pro Juventa im Jugendhaus in Eningen?*

Löcke: Wir gestalten Freizeitangebote in den Räumen des Kult'19. Wir sehen uns als Ergänzung zu den Angeboten von Sportvereinen, Musikvereinen und kirchlichen Einrichtungen und versuchen junge Leute zu erreichen, die in solchen Einrichtungen nicht integriert



Michael Löcke ist zwar seit Sommer im Ruhestand, wird aber bei Kult'19 in Eningen weiterhin mitarbeiten. (Foto: SH)



sind. Außerdem bieten wir Beratung bei Konflikten im persönlichen Umfeld an.

*Journal: Wie läuft so eine Beratung ab und wie kommen Sie an die Jugendlichen ran?*

Löcke: Die jungen Leute kommen mehr oder weniger regelmäßig hierher, man lernt sich kennen und es entstehen Beziehungen und Gespräche. Wenn wir erkennen, dass Bedarf da ist, dann bieten wir unsere Unterstützung an. Zum Beispiel auch beim Bewerbung schreiben. Wir haben aber auch schon Eltern gehabt, die sich Sorgen um ihre Kinder gemacht haben und auf uns zugekommen sind.

*Journal: Das Kult'19 ist auch für seine kulturellen Veranstaltungen bekannt geworden.*

Löcke: Ja, das stimmt. Wir bieten jungen Musikern die Möglichkeit, im Jugendhaus zu proben und erste Auftrittserfahrungen zu sammeln. Da gibt es eine sehr gute Kooperation mit der Musikschule Reutlingen und anderen Musikschulen.

*Journal: Das klingt nach einem funktionierenden Netzwerk. Gibt es noch mehr Beteiligte?*

Löcke: Ja. Wir sind die Schnittstelle in der Jugendarbeit. Pro Juventa, die Gemeinde Eningen und der Ortsjugendring kommen hier zusammen. Mein Ziel war es, darüber hinaus weitere Kooperationen zu entwickeln, zum Beispiel mit der Achalmschule, mit Vereinen und Kirchen, dem AK Asyl und der Gesunden Gemeinde. Das hat auch gut geklappt. Daraus sind Projekte entstanden wie Filmwochen, Theater-AG, Discos, Hausaufgaben-Hilfe und noch mehr. Damit in Zukunft auch spezielle Angebote für Mädchen dazukommen, möchte Pro Juventa als meine Nachfolge eine Frau ins Team holen.

*Journal: Was hat sich durch Corona verändert im Jugendhaus?*

Löcke: Wir hatten ca. ein viertel Jahr ganz geschlossen, der Kontakt zu den jungen Leuten war aber trotzdem da. Wir gehen ja auch bewusst raus zu den Treffpunkten und sprechen die Jugendlichen an. Während der Schließzeit bin ich oft auf der Straße angesprochen worden, wann denn das Jugendhaus endlich wieder aufmacht.

Inzwischen haben wir wieder geöffnet - Mittwoch 16-21 Uhr und Freitag 18-21 Uhr.

Mit reduzierter Personenzahl, Hygienevorschriften und Abstand. Das müssen wir den jungen Leuten dann immer wieder ins Bewusstsein rufen. Ansonsten schmerzt es natürlich, dass keine Veranstaltungen mehr stattfinden können. Stattdessen gab es zuletzt Openairkonzerte im Park am Türmle.

*Journal: Was ist Ihnen wichtig bei der Arbeit mit Jugendlichen?*

Löcke: Wir wollen Kinder und Jugendliche aus allen Schichten ansprechen, so etwas gelingt mit speziellen Projekten, wie z. B. dem Film Club, die jetzt durch Corona leider vorübergehend nicht mehr möglich sind. Junge Leute können hier ihre eigenen Ideen einbringen. Wir achten darauf, dass sie sich angemessen verhalten, fair bleiben, dass Herkunft keine Rolle spielt und kein Mobbing stattfindet. Spaß und Unterhaltung sollen im Vordergrund stehen.

*Journal: Vielen Dank für das Gespräch und weiterhin alles Gute für die Arbeit im Kult'19.*

**Baugeschäft Prunkl**  
Hirtenswiese 11  
72805 Lichtenstein  
...mit UNS kommen Sie zu Ihrem Eigenheim  
NEUBAU - UMBAU - HOF- UND WEGEBAU - HOCHBAU  
Mobil 0174 38 35 042

Wohnbau - Industriebau - Umbau und Sanierung  
Schlüsselfertiges Bauen - Beton bohren und sägen  
Reiner **SCHÄDLER**  
Bauunternehmung GmbH Telefon 071 29 - 60266  
www.schaedler-bau.de • 72805 Lichtenstein

**DER SOLIDE FACHBETRIEB**  
- Innenputze Neu-/Altbau  
- Spachtelarbeiten  
- Trennwände, Innenausbau  
- Maler-/Tapezierarbeiten  
- Reparatur-/Schadensservice  
**Ziegel Müller**  
Stuckateurbetrieb  
und Malerarbeiten  
Gerhard Rall e.K.  
Büro: Im Kühnenbach 42,  
72793 Pfullingen  
Lager: Holzefinger Str. 7,  
72813 St. Johann-Ohnastetten  
Telefon 071 21/70 47 60  
info@ziegelmueller-stuckateur.de  
www.ziegelmueller-stuckateur.de

**Wilhelm Staiger GmbH**  
Tel. 07121-799 701







seit Generationen · kompetent · zuverlässig  
E-Mail: info@wstzstaiger.de · www.wstzstaiger.de



## Hillu's Herzdopfa, Joe Vox und unser Südtiroler

Auch in den kommenden Wochen gibt es im Vereinsheim der Festfabrik-Pfullingen e.V. einige spannende Veranstaltungen. Am Samstag 24.10. findet ein „Südtiroler Abend“ statt. Organisiert über unseren Pfullinger „Beim Südtiroler“. Informationen und Eintrittskarten für diesen Abend können direkt in deren Laden in der Gönninger Str. in Pfullingen geholt werden.

Nach dem riesigen Erfolg bei seinem letzten Gastspiel im Festfabrikle konnte der Verein sich einen weiteren Termin mit JOE VOX sichern. Am Freitag den 13.11. bekommt ihr nochmals die Gelegenheit ihn LIVE auf der Bühne zu erleben. Diese Veranstaltung ist wie immer freitags der Eintritt ist frei. Einlass ist ab 19.00 Uhr. Wer früher kommt erlebt mehr.

Das Highlight in den kommenden Wochen wird dann der +++ WINTER-Spezial Comedy Abend+++ mit dem unschlagbaren schwäbischen Comedy-Duo „HILLU'S HERZDROPFA“. Dieser Abend wird ausnahmsweise an einem Wochentag stattfinden, da dieses begehrte Duo an den Wochenenden bereits ausgebucht ist. Am Dienstag den 17.11. ist es dann so weit. Karten gibt es auf der Homepage des Vereins [www.festfabrik-pfullingen.de](http://www.festfabrik-pfullingen.de) oder direkt im Vereinsheim. Der Eintritt beträgt für diesen Abend 15,00 Euro.

Es ist dem Verein natürlich sehr wichtig das Wohl der Mitarbeiter und der Gäste zu schützen, deshalb informieren sich die Verantwortlichen täglich über die geltenden Verordnungen und halten diese auch ein. Aus diesem Grund sind die Plätze für die Veranstaltungen begrenzt. Bedingt durch die aktuell hohen Zahlen und den darausfolgenden Verschärfungen nimmt sich der Verein das Recht diese Events kurzfristig abzusagen. Infos erfolgen dann über die Homepage und die Social-Media Kanäle des Vereins.

### Weiterbildung für Paula-Besuchsdienst

(pr) Sie möchten andere unterstützen und Zeit schenken? Sie haben Freude an der Begegnung mit Menschen? Bereits seit 2013 besuchen ehrenamtlich Engagierte im Besuchsdienst „PAULA“ Menschen in Pfullingen, die sich einsam fühlen und Begleitung wünschen. PAULA trägt damit zu einer lebendigen Nachbarschaft bei, von der jede/r profitieren kann.

Die ehrenamtlich Engagierten erhalten die Möglichkeit, sich durch qualifizierte Vorbereitungstreffen Kompetenzen und Rüstzeug für sich und die Aufgabe anzueignen: Immer donnerstags von 18.00 bis 20.00 Uhr ab 5. November treffen sich Interessierte im Treff

in der Jahnstraße 9 in Pfullingen (über dem REWE Markt), es sind 5 Termine vorgesehen. Bei den Treffen geht es unter anderem um die folgenden Themen: Wie führe ich ein Gespräch? Welche Einsatzmöglichkeiten habe ich im Besuchsdienst? Was mache ich im Notfall? Wie werde ich als Ehrenamtliche/r begleitet? Was sind meine Rechte und Pflichten? Um vorherige Anmeldung wird gebeten, die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Falls Sie selbst gerne den Besuchsdienst in Anspruch nehmen möchten, können Sie sich ebenfalls im Treff in der Jahnstraße informieren. Auskunft geben Magret Jung und Hanna Schmid (Quartierskoordinatorin Treff Jahnstraße 9) unter E-Mail: [jahnstrasse@quartier.online](mailto:jahnstrasse@quartier.online) oder per Telefon: 071219883188.



## Der Kartoffelkäfer und die Sehnsucht

(pr) Auf eine musikalische Reise nimmt Sie Cordula Sauter mit, am Donnerstag, 26. November um 19.30 Uhr im Musiksaal der Schloss Schule, Einlass ist ab 19.00 Uhr.

Es geht um Europa an der Schwelle vom 19. zum 20. Jahrhundert: Der Kartoffelkäfer sorgt für Hunger, der Krieg nimmt den Frauen ihre Männer, in Russland gibt es Pogrome gegen Juden.

Diese allgemeine soziale und politische Ausgangslage greift die Akkordeonistin und Schauspielerin Cordula Sauter in ihrem Programm auf und gibt ihr Ausdruck in drei individuellen Frauenschicksalen. Die persönlichen Geschichten dieser Frauen werden miteinander verwoben und getragen von der Musik: dem Tango, der Musette und dem Klezmer. Die Veranstaltung findet im Rahmen der Kulturwege 2020 statt zum Thema: Kulturelle auf- und Umbrüche - Damals wie heute.

## Pfullingen 1920

(pr) Die Ausstellung "Pfullingen in den 1920er Jahren" mit Bildern aus dem Archiv von Steffen Burgemeister, beginnt am 19. November. Die Ausstellung zeigt historische Fotografien von kulturellen, sportlichen und alltäglichen Ereignissen in Pfullingen vor 100 Jahren. Die Ausstellung ist im Untergeschoss der Stadtbücherei zu den regulären Öffnungszeiten zu sehen.

## Elternabend Erstkommunion 2021

(pr) Noch nicht genau wissend, wie das bisherige Konzept der Erstkommunionvorbereitung Corona bedingt zu modifizieren ist, lädt die Kath. Kirchengemeinde St. Wolfgang Pfullingen-Lichtenstein zum Elternabend der Seelsorgeeinheit Echaztal ein am Dienstag, 24. November, von 19.30-21.00 Uhr in das Gemeindehaus St. Wolfgang Pfullingen ein. Wegen der Corona-Abstandsregel bitte pro Familie nur ein Elternteil! An diesem Abend wird besprochen, wie der Weg zur Erstkommunion 2021 und die Feier der Erstkommunion aufgrund der Corona-Pandemie aussehen kann. An diesem Abend erfolgt auch die eigentliche Anmeldung zur Erstkommunion.

## Rentenberatung im Bürgertreff

(pr) Am 2. und 16. November finden im Bürgertreff wieder Sprechtag mit Hubert Gulde von der Deutschen Rentenberatung

Bund statt. Fragen zu Themen wie Rentenanträge, Kontenklärungen und Rentenberatungen beantwortet der Versichertenberater gerne. Die Beratung ist kostenlos.

Aufgrund der Corona-Pandemie müssen Versicherte einen Mundschutz tragen. Personen mit Husten, Fieber, Geschmacksverlust und Atemnot sowie Personen, die Kontakt mit positiv getesteten Personen hatten, oder vor dem Beratungstermin aus einem Risikogebiete eingereist sind und sich innerhalb der vorgeschriebenen Quarantänezeiträume befinden, dürfen nicht beraten werden.

Um eine umfassende Beratung sicherzustellen wird um eine vollständige Vorlage der Rentenunterlagen gebeten. Wichtig ist auch der Personalausweis oder Reisepass.

Eine telefonische Terminvereinbarung ist erforderlich unter Tel.: 07121 - 514 8897 oder per Mail unter: [info@bt-pfullingen.de](mailto:info@bt-pfullingen.de).

## Die folgenden Veranstaltungen sind abgesagt:

### Theateraufführungen der „Honauer Zwiebel- bäuch“

(pr) Nachdem bereits viele Veranstaltungen der Corona-Pandemie zum Opfer gefallen sind, sehen wir uns nun leider ebenfalls gezwungen die Theaterabende im Januar 2021 abzusagen. Unter Berücksichtigung der aktuellen Corona-Auflagen ist es nicht möglich in der gewohnten Atmosphäre zu spielen. Um so mehr freuen wir uns alle auf ein Wiedersehen im Jahr 2022.

### EMK Pfullingen, Basarabsage 2020

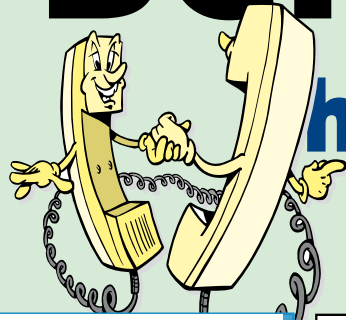
(pr) Der traditionelle Basar am 01.11. der evangelisch-methodistischen Kirchengemeinde in Pfullingen macht dieses Jahr Corona-bedingt Pause. Neben dem Warenverkauf sind die Gemeinschaft und das „Miteinander-schwätzen“ zentrale Punkte. "Aus Verantwortung für unsere Gäste und alle Mitwirkenden vor und hinter den Kulissen hat der Gemeindevorstand entschieden, dieses Jahr zu pausieren.", heißt es in der Pressemitteilung der EmK.



IHR ELEKTRIKER  
**MÜNZ**  
KABEL- UND  
SATELLITENANSCHLUSS  
ELEKTRO-INSTALLATION  
ROLLADENSTEUERUNG  
EDV-NETZWERKTECHNIK

RUPERT MÜNZ  
ENINGER WEG 11  
72793 PFÜLLINGEN  
TEL. 07121-23 91 10  
FAX 07121-2 18 88  
WWW.ELEKTRO-MUENZ.DE  
INFO@ELEKTRO-MUENZ.DE

# Bei Kummer hilft die Nummer:



## Notrufnummern!!!

Feuerwehr:	112
Rettungsdienst:	112
Polizei:	110
Polizei Pfullingen:	9918-0
Gas-Störung:	07121-5823222
Giftnotruf:	0761-19240

## Tipps, Termine, Veranstaltungen

### Regelmäßige Termine:

**Bürgertreff Pfullingen**  
Mo./Mi./Fr. 9 bis 11 Uhr  
offenes Büro;  
Mo.: 10.30 Uhr  
Seniorgymnastik.  
Mi.: 17 bis 19 Uhr  
Bücherstube im „Alten Rathaus“.  
Fr.: 9 bis 11.30 Uhr  
Bücherstube im „Alten Rathaus“.

**Familienstube Pfullingen**  
Mo. offenes Café ab 9.00 bis 12.00 Uhr,  
allerdings derzeit beschränkt auf 10 Personen

Bitte prüfen Sie vor der Veranstaltung, ob der Termin noch stattfindet. Aufgrund der sich ständig ändernden Coronabestimmungen, können sich Termine ändern, verschieben oder abgesagt werden!

### Dienstag

20.10. vhs Pfullingen /  
**Reutlinger Frauengeschichtswerkstatt**  
Vortrag: Frauen im Aufbruch / Ursula Göggelmann und Christl Ziegler, vhs-Gebäude, Raum 3, Beginn: 19.30 Uhr.

### Donnerstag

22.10. **Ev. Kirchengemeinde**  
Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats (OKV), PGH, Beginn: 19.30 Uhr.

22.10. **Gesunde Gemeinde**  
Rückenschule für Kinder und Jugendliche, Familienpraxis, Im Grund 4, Eningen  
Beginn: 16.30 Uhr od. 17.30 Uhr

Gesundheitspreis für Persönlichkeitsbildung und Individualität

**Esther Lieb**  
Heilpraktikerin (Psychotherapie)

- Traumatherapie
- Gesprächstherapie
- Körperorientierte Psychotherapie
- Entspannung für Körper und Seele

Bohlstraße 19  
72805 Lichtenstein  
Telefon: 07129 / 20 90 399  
Mobil: 0176 / 511 22 620

Nutzen Sie unseren qualifizierten Service an allen Fahrzeugen

**BACH JACOBY** GmbH  
GmbH, Kfz-Service  
Meisterbetrieb  
72793 Pfullingen  
Gutenbergstr. 12/1  
Tel. 071 21/90 90 170  
Fax 071 21/90 90 171  
Mobil: 0157-86103344  
Mail: kfzservice-bach-jacoby@web.de

- Elektro-Installation
- SAT-Anlagen ● EDV-Anlagen
- Elektro-Reparatur
- Verkauf v. Haushaltsgeräten

**KALLA**  
IHR ELEKTRO-TEAM  
Inhaber: Fred Oroszi  
72793 Pfullingen · Klosterstraße 10  
Tel. (0 71 21) 71128 · Fax 7 75 07

**MÜRDTER**  
Garten- und Landschaftsbau GmbH  
Müllten 3 · 72793 Pfullingen · 07121-338676

**Holder** GMBH  
Schlosserei - Torbau  
Torantriebe - Sectionaltore  
Montage - Reparaturen  
Service - Wartung  
**Georg Holder GmbH**  
72766 Reutlingen, In Laisen 44  
Tel. (0 71 21) 49 15 49, Fax 49 00 61  
www.holder-tore.de

- Sanitäre Anlagen
- Baufaschnerei
- Heizungsanlagen
- Solaranlagen
- Rohrreinigung

**HANS DIETER HERRMANN**  
72793 Pfullingen  
Klosterstr. 63/1  
Tel. (0 71 21) 75 47 70  
Fax (0 71 21) 79 05 28

**Hans-Jörg TAIGEL**  
Ihr Zimmermeister  
72793 Pfullingen  
Römerstraße 60 · 72793 Pfullingen  
Tel. 07121/77171  
Mobil: 0172/7326847  
Fax: 07121/798790  
Email: holzbau@taigel.de

**C&S**  
Computer-Systeme  
Erich Gesell  
Seit 1987 Partner für Hard- und Software  
72793 Pfullingen · Römerstr. 80  
Tel. 07121 / 7 80 33

**Schreinerarbeiten:**

- Möbel ■ Türen
- Fenster ■ Fassaden

Heinrich Schmid  
Möbel- und Innenausbau  
GmbH & Co. KG  
Max-Eyth-Str. 17 · Pfullingen  
Tel. 07121 38786-0  
d\_boley@heinrich-schmid.de

**Eberhard Huss**  
Heizung - Sanitär  
Kundendienst  
Lager und Büro:  
Karl-Kuppinger-Str. 2  
72793 Pfullingen  
Tel.: 07121 704140  
Fax: 07121 704150  
Mobil: 0172 7814921  
Email: eberhard.huss@t-online.de

... praktische Lösungen aus Metall!

- Geländer ■ Tore
- Treppen ■ Zäune
- Türen ■ Balken
- Edelstahlbearbeitung
- Öffnen verschl. Türen

**Heinlin**  
METALLBAU · SCHLOSSEREI  
Siemensstr. 4 · 72793 Pfullingen  
Tel. 071 21/79 97 12 · Fax 79 97 13  
www.heinlin.de · info@heinlin.de

**Fliesen-Meisterbetrieb**  
WOHLFAHRT & WOHLFAHRT Fliesen GmbH  
Hinterer Spielbach 4  
72793 Pfullingen  
Tel 07121 - 71 082, Fax 07121 - 79 703

**Frisurenstube Sabine Boley**  
Jahnstraße 47 · Pfullingen  
Tel. (0 71 21) 70 66 43

**Diana Geisel catering**  
Tel.: 07129 9366496  
Mobil: 0173 3004408  
Partyservice + Catering  
72805 Lichtenstein

**Wiesenfarth Baum & Garten**

- Garten- und Wegebau
- Gehölz- und Gartenpflege
- Kran- und Baggerarbeiten
- Lohnunternehmungen

Hohe Straße 9/1 72793 Pfullingen  
Telefon 07121/ 31 78 65 10  
Mobil 0179/9256022  
www.wiesenfarth-baum-garten.de

Ihr Partner in Sachen Elektrotechnik!

Verkauf  
Kundendienst  
Reparaturservice

**ELEKTRO hecht**  
Elektro Hecht GmbH & Co. KG  
72793 Pfullingen, Römerstraße 80  
Tel: 07121/3881-0 www.elektro-hecht.de

Ihre kompetente Beratung in Pfullingen.  
Reformhaus & Naturkosmetikstudio  
Sabine Schenk  
Kirchstr.16-72793Pfullingen/07121.78377

**SCHMID**  
Leckortung Trocknung Sanierung  
Marcel Schmid  
Melchinger Str. 4, 72820 Sonnenbühl  
Telefon: 07128 - 406  
www.wasserschaden365.de

**Uwe Gruber Hölderlinstraße 65 72805 Lichtenstein**

- Balkonsanierung
- Treppenrenovierung
- Innen und Außenbereich
- Terrassensanierung
- Steinchen-Bodenbeläge

**RENOfloor®**  
Das bessere BelagSystem  
Tel.: 07129-600350 Mobil : 0172-7153598

**Bahlo**  
Heizung Sanitär Flaschnerei  
72793 Pfullingen  
Benzstraße 8  
Fon 0 71 21 / 75 62 60  
Fax 0 71 21 / 79 02 25  
www.bahlo.de

# 18 Veranstaltungen, Tipps und Termine

Dachneubau / Dachausbau  
**Ihr Dach-Spezialist**  
Ausserdem sind wir Ihr Spezialist in Sachen Treppen, Möbel, Holzhaus, Haussanierung, Küchen, Parkett, Haustüren, Dachfenster, und Eternit. Rufen Sie uns an.  
**holz massiv**  
Zimmerei - Schreinerei - Treppenausbau  
Markus Merkh - Christian Merkh  
Römerstraße 96 · 72793 Pfullingen  
Tel. (0 71 21) 75 60 80  
info@holzmassiv.com



**Mayer**  
Rolläden · Jalousien  
Markisen · Klappläden  
Sonnenschirme · Tore  
Reparaturservice  
Telefon 07121-71712  
www.mayer-rolladen.de  
Max-Eyth-Str. 18 · 72793 Pfullingen

## Freitag

- 23.10. **CVJM**  
Schrottsammlung am Container bei der Burgwegturnhalle, Kaiserstraße, von 16.00 – 19.00 Uhr
- 23.10. **Ev. Kirchengemeinde**  
Kleines Konzert zur Mitgliederversammlung des Förderkreises „Musik in der Kirche“, Martinskirche, Beginn: 19.30 Uhr.
- 23.10. **Heimat- und Geschichtsverein Eningen**  
Ortshistorischer Vortrag, Gemeindesaal Andreaskirche, Beginn: 19.30 Uhr

## Samstag

- 24.10. **CVJM**  
2. Tag: Schrottsammlung am Container bei der Burgwegturnhalle, Kaiserstraße, Pfullingen, von 9.00 - 12.00 Uhr

24.10. **Schwäb. Albverein Eningen**  
Herbstputz, Wanderheim Eninger Weide

## Sonntag

25.10. **Schwäb. Albverein Eningen**  
Traditionswanderung nach Glems

## Montag

26.10. **vhs Pfullingen**  
Exkursion: Stuttgart 21 – Baustellenbesichtigung – Neue Bahnsteighalle, halbtags

26.10. **Bürgertreff**  
Rentenberatung, Hubert Gulde (Bitte um Anmeldung!), von 15.00 Uhr - 17.00 Uhr

## Mittwoch

28.10. **Kath. Kirchengemeinde**  
Kirchengemeinderats-sitzung, Haushaltsplan, Gemeindehaus St. Wolfgang, Beginn: 19.30 Uhr

## Samstag

31.10. **Ev. Kirchengemeinde/ CVJM**  
ChurchNight for Kids, Martinskirche, Beginn: 18.00 Uhr.

## Sonntag

01.11. **Förderverein Eninger Kunstwege**  
HAP Grieshaber-Ausstellung „Der politische Grieshaber“, letzter Öffnungstag, HAP Grieshaber-Halle, von 14.00-17.00 Uhr

01.11. **Kath. Kirchengemeinde**  
Gottesdienst zu Allerheiligen mit Gedenken an Verstorbene 2019/20 und Kirchenchor: Missa brevis in d-moll“, KV 65, v. W.A. Mozart - St. Wolfgang, Beginn: 10.30 Uhr; Gottesdienst des Christlichen Zentrums Pfullingen im Zeichen der ökumenischen Gastfreundschaft, St. Wolfgang, Beginn: 17.00 Uhr

Holztreppen / Stahl-Holztreppen  
**Ihr Treppen-Spezialist**  
Ausserdem sind wir Ihr Spezialist in Sachen Dach, Möbel, Holzhaus, Haussanierung, Küchen, Parkett, Haustüren, Dachfenster, und Eternit. Rufen Sie uns an.  
**holz massiv**  
Zimmerei - Schreinerei - Treppenausbau  
Markus Merkh - Christian Merkh  
Römerstraße 96 · 72793 Pfullingen  
Tel. (0 71 21) 75 60 80  
info@holzmassiv.com

## Montag

02.11. **Bürgertreff**  
Rentenberatung, Hubert Gulde (Bitte um Anmeldung!), 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

## Mittwoch

04.11. **Kath. Kirchengemeinde**  
Rosenkranz-Meditation, St. Wolfgang, Beginn: 18.30 Uhr

## Donnerstag

05.11. **Glückskäfer Eningen**  
Laternenfest, von 16.30-18.30 Uhr

## Freitag

06.11. **Stadtbücherei**  
Treffpunkt Kinderbücherei, ab 5 Jahren, nur mit Anmeldung, von 14.30 - 15.00 Uhr.

06.11. **VfL Handball Herren**  
3. Liga Pfullingen gegen TSB Heilbronn-Horkheim, Kurt-App-Sporthalle, Beginn: 20.00 Uhr

06.11. **Kath. Kirchengemeinde**  
Stille Zeit mit Gott. Eucharistische Anbetung und Meditation, St. Wolfgang, Beginn: 15.00 Uhr

## Samstag

07.11. **Kath. Kirchengemeinde**  
Auftritt Ausbildungskurs für neue Ministrant\*innen der Seelsorgeeinheit, Jugendräume u. Kirche St. Wolfgang, 10.00 Uhr; Ökum. Doppel-Tauffeier, St. Wolfgang, Beginn: 10.30 Uhr

## Sonntag

08.11. **Ev. Kirchengemeinde**  
Gottesdienst „Punkt 11“, Paul-Gerhardt-Haus, um 11.00 Uhr

08.11. **Ev. Kirchengemeinde**  
Konzert mit Gesangs- und Instrumental-Solisten, Martinskirche, Beginn: 17.00 Uhr

## Dienstag

10.11. **Gemeinde Eningen**  
Krämermarkt, rund um die Rathäuser, von 8.00 -18.00 Uhr

10.11. **DRK Pfullingen**  
Blutspenden, Pfullinger Hallen, nur nach vorheriger online-Anmeldung, von 15.30 - 19.30 Uhr

## Mittwoch

11.11. **Kath. Kirchengemeinde**  
Kleine Martinsfeier (Corona bedingt) Kindergarten St. Elisabeth, Kirchplatz Hl. Bruder Konrad, Beginn: 18.00 Uhr

## Freitag

13.11. **Kath. Kirchengemeinde**  
Familienkreis I: Planung 2021, Gemeindehaus St. Wolfgang, Beginn: 20.00 Uhr

## Freitag

14.11. **VfL Handball Herren**  
3. Liga Pfullingen gegen TV Germania Großsachsen, Kurt-App-Sporthalle, Beginn: 20.00 Uhr

## Sonntag

15.11. **Gemeinde, VdK, Kirchen und Vereine**

Holzmöbel / Stahl-Holzmöbel / u.a.  
**Ihr Möbel-Spezialist**  
Wir verwirklichen Ihre individuellen Wünsche. Ausserdem sind wir Spezialisten für Haustüren und Parkett. Lassen Sie sich ein unverbindliches Angebot machen.  
**holz massiv**  
Zimmerei - Schreinerei - Treppenausbau  
Markus Merkh - Christian Merkh  
Römerstraße 96 · 72793 Pfullingen  
Tel. (0 71 21) 75 60 80  
info@holzmassiv.com

Kranzniederlegung Volkstrauertag, Ehrenmal an der Andreaskirche, um 11.00 Uhr

## Montag

16.11. **Bürgertreff**  
Rentenberatung, Hubert Gulde (Bitte um Anmeldung!), 14.00 Uhr - 17.00 Uhr

16.11. **Kath. Kirchengemeinde**  
Treff der Frau: Basteln für Advents- u. Weihnachtszeit - Gemeindehaus St. Wolfgang, Beginn: 20.00 Uhr

## Mittwoch

18.11. **Ev. Kirchengemeinde**  
Gottesdienst zum Buß- und Betttag, Martinskirche, Beginn: 19.30 Uhr

18.11. **Kath. Kirchengemeinde**  
Ökum. Gottesdienst zum Buß- u. Betttag, Ev. Galluskirche Honau, Beginn: 18.30 Uhr



## Abverkauf von Küchengeräten

Ausstellungsstücke verschiedener Marken wie

**BOSCH Miele ORANIER**

www.kuechen-boley.de ■ E-Mail: info@kuechen-boley.de  
Daimlerstr. 7 · 72793 Pfullingen · Tel. 0 71 21/79 97 07

**Fenster Haustüren**

**Ihr Partner in Sachen:**  
Holz- und Holz/Alu-Fenster  
Kunststoff-Fenster  
Individuelle Haustüren  
Glasfassaden  
Rolläden/Jalousien  
Einbruchschutz und Reparaturen

**Mollenkopf**  
Fensterbau • Glaserei  
Achalnstraße 61 • 72793 Pfullingen  
Telefon 07121/7 80 88 • Fax 79 0112  
Hannes Mollenkopf e.K. www.fensterbau-mollenkopf.de

**Donnerstag**19.11. **AG Christlicher****Kirchen**

Ökum. Taizé-Gebet,  
Kirche St. Wolfgang,  
Beginn: 19.15 Uhr

19.11. **Schwäb. Albverein**  
**Eningen**

Bewegliches Alter:  
Wanderung übers Obtal  
zum Naturfreundehaus

19.11. **Stadtbücherei**

Ausstellungseröffnung  
Fotoausstellung von  
Steffen Burgemeister  
„Pfullingen in den  
1920er Jahren“, im  
Rahmen der  
Pfullinger Kulturwege:  
Kulturelle Auf- und  
Umbrüche, Damals  
wie heute

**Freitag**20.11. **Stadtbücherei**

Treffpunkt  
Kinderbücherei, ab 5  
Jahren, nur mit An-  
meldung, von 14.30  
- 15.00 Uhr.

20.11. **Kath.**  
**Kirchengemeinde**  
Stille Zeit mit Gott.  
EucharistischeAnbetung und  
Meditation,  
Hl. Bruder Konrad,  
Beginn: 15.00 Uhr**Samstag**21.11. **VfL Handball Herren**

3. Liga Pfullingen  
gegen HC Oppen-  
weiler/Backnang,  
Kurt-App-Sporthalle,  
Beginn: 20.00 Uhr

**Sonntag**22.11. **Kath.**

**Kirchengemeinde**  
Jugendgottesdienst  
mit Chor „Dreiklang“,  
St. Wolfgang, Beginn:  
10.30 Uhr, Vorberei-  
tungsteam Sternsinger-  
aktion 2021, Gemein-  
dehaus St. Wolfgang,  
Beginn: 11.30 Uhr

# Kleinanzeigen und Immobilienmarkt

**STELLENANGEBOTE**

**Putzhilfe gesucht** für Privat-  
haushalt in Pfullingen, 4 Std pro  
Woche, Tel.: 07121/3869595.

**UNTERRICHT**

## Musikschule Kristina Renner

72793 Pfullingen · Schulstraße 14  
Anmeldung jederzeit unter:  
Tel. 0 71 22/93 06 od. 01 63/517 10 94  
Individueller Unterricht:

**Klavier, Keyboard,  
Gitarre und Flöte**



Sie suchen eine Beschäftigung auf Minijob-Basis max. 450,- €  
und können sich vorstellen am Tag mind. 4 Std. zu arbeiten?  
Dann sind Sie bei uns genau richtig! Wir suchen für die Reinigung  
unserer schönen Ferienhäuser tatkräftige und motivierte

**Reinigungskräfte w/m/d**

Arbeiten in einem tollen Team und flexibel gestaltbare Arbeitstage wäre Ihr  
Wunsch. Dann wenden Sie sich gerne direkt an Frau Iris Werner,  
Tel. 0160-94685349 oder per e-mail: werner@die-sonnenmatte.de

Feriedorf Sonnenmatte – Sonnenmatte 51/1, 72820 Sonnenbühl-Erpfingen  
Telefon 07128/9299-0; info@die-sonnenmatte.de – www.die-sonnenmatte.de

**Die nächste  
Ausgabe  
erscheint am  
18. November '20**

Anzeigenschluss ist am:  
Mittwoch, 11. November '20

**Pfullinger  
Journal**

Britta Wayand  
Gielsbergweg 35  
72793 Pfullingen  
Tel. 071 21/70 65 68  
Fax 071 21/70 65 69  
info@pfullinger-journal.de

**Hortense  
Pflanzen Floristik**

Roßwagstr. 56  
72793 Pfullingen  
an der B 312  
Tel. 07121-99 42 10

**Unsere Floristik  
braucht Verstärkung!**

Wir suchen für sofort oder später

**Florist (in) (w/m/d)**

auf 450,- € Basis,  
Teil-, oder Vollzeit.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

[www.hortense-pflanzen.de](http://www.hortense-pflanzen.de)

Wir suchen

**zuverlässigen Austräger(m/w/d)**

**für 1x im Monat in Eningen u.A.  
und in Sonnenbühl-Erpfingen**

Für Schüler, Rentner oder Hausfrauen bestens geeignet.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per e-Mail an:

info@pfullinger-journal.de oder telefonisch: 07121-70 65 68.

**Pfullinger  
Journal**

Britta Wayand  
Gielsbergweg 35 · 72793 Pfullingen  
☎ 07121 70 65 68 · info@pfullinger-journal.de

[www.pfullinger-journal.de](http://www.pfullinger-journal.de)



**Wir bauen für Sie in Pfullingen SW6 !**

**Haus 1**

- Wohnung 4 OG 3 Zimmer WFL 80 m<sup>2</sup>
- Wohnung 6 OG 4 Zimmer WFL 95 m<sup>2</sup>

**Haus 2**

- Wohnung 10 EG 4 Zimmer WFL 132 m<sup>2</sup>/Gart.
- Wohnung 12 OG 4 Zimmer WFL 134 m<sup>2</sup>
- Wohnung 13 Penthouse 5 Zimmer WFL 146 m<sup>2</sup>

Herr Ziegenfeld berät Sie gerne persönlich!

**Wafa Bauträgergesellschaft mbH**

Ringelbachstraße 40 · 72762 Reutlingen

Telefon: 07121 / 9221-30

ziegenfeld@wafa.de · www.wafa.de

**WIE HOCH IST  
DER WERT  
MEINER  
IMMOBILIE?**

Die Antwort gibt es unter  
Tel. 07121-930 750  
[www.krams-immobilien.de](http://www.krams-immobilien.de)

**KRAMS  
IMMOBILIEN**



**#füreinander**

Wir danken dir von Herzen für deine  
Unterstützung des Corona-Nothilfefonds

[www.drk.de](http://www.drk.de)

# 20 Veranstaltungen, Tipps und Termine

**Wiesenfarth** Baum & Garten

- Spezialfällungen
- Garten- und Wegebau
- Gehölz- und Gartenpflege
- Kran- und Baggerarbeiten
- Lohnunternehmungen

Wir sind Ihr **Spezialist für Baumfällarbeiten** aller Art und Umfang.  
Vereinbaren Sie mit uns einen Ortstermin.

Hohe Straße 9/1 72793 Pfullingen  
Telefon 07121 / 31 78 65 10 Mobil 0179/9256022  
[www.wiesenfarth-baum-garten.de](http://www.wiesenfarth-baum-garten.de)

**Montag**  
23.11. **Hundeverein Eningen**  
Jahreshaupt-  
versammlung

Uhren • Optik • Schmuck

**Wörner**

**Goldankauf vom Fachmann**

Auch Zahngold und Silber!



**Wörner**  
Inh. Thomas Gut  
Uhrmachermeister, Augenoptikermeister  
Kirchstr. 11, 72793 Pfullingen  
Telefon: 07121/71726

Ihre Anzeige erscheint  
in über  
**23800 Haushalten**

**Dienstag**  
24.11. **Ev. Kirchengemeinde**  
Öffentliche Sitzung des  
Kirchengemeinderats,  
Paul-Gerhardt-Haus,  
Beginn: 19.30 Uhr

24.11. **Kath. Kirchengemeinde**  
Elternabend mit  
Anmeldung Erstkommunion 2021, Gemein-  
dehaus St. Wolfgang,  
Beginn: 19.30 Uhr

**Mittwoch**  
25.11. **Kath. Kirchengemeinde**  
Öffentliche Kirchen-  
gemeinderatssitzung  
Pfullingen-Lichtenstein,  
Gemeindehaus St.  
Wolfgang, Beginn:  
19.30 Uhr

**Donnerstag**  
26.11. **Stadtbücherei**  
Musikalische Reise mit  
Cordula Sauter „Der  
Kartoffelkäfer und die  
Sehnsucht“, Musiksaal  
Schloss-Schule,  
Beginn: 19.30 Uhr,  
Einlass ab 19.00 Uhr

26.11. **Kath. Kirchengemeinde**  
Ökum Arbeitskreis der  
ACK Pfullingen - Ev.  
PGH, um 20.00 Uhr

**Freitag**  
27.11. **Ev. Kirchengemeinde**  
Gottesdienst für kleine  
Kinder vor dem Kinder-  
gartenalter mit ihren  
Angehörigen, Chor-  
raum der Martinskir-  
che, Beginn: 10.15 Uhr

27.11. **CVJM**  
Weihnachtssachen-  
Flohmarkt, PGH  
(unter Vorbehalt),  
Beginn: ab 17.00 Uhr.

27.11. **Schwäb. Albverein Eningen**  
Wanderführer-und  
Albvereinsstammtisch,  
Eninger Hof,  
Beginn: 19.30 Uhr

**Samstag**  
28.11. **CVJM**  
Weihnachts-Flohmarkt,  
PGH (unter Vorbehalt),  
Beginn: ab 12.00 Uhr.

28.11. **Ev. Kirchengemeinde**  
Musik zum Advent mit  
der Kantorei und dem  
Posaunenchor Martins-  
kirche, 17.30 Uhr

28.11. **Gemeinde Eningen, Vereine und Gewerbe**  
Weihnachtsmarkt (un-  
ter Vorbehalt)

28.11. **Gesunde Gemeinde Eningen**  
Treffen für pflegende  
Angehörige

**Vorbereitungskurs**  
neue Kommunikations-  
prüfung **Realschule**  
Weihnachtsferien  
4.-8. Jan 2021  
32 Jahre Lernstübe Tel.07121/311122




**men only**  
Herrenhaarschnitt  
inkl. Beratung, Waschen, Föhnen  
nur **15,€**  
(Termine bei unseren Azubis im 3. Lehrjahr)

**TREND**  
Hairstyling

Karl-Kuppinger Str. 2 · 72793 Pfullingen  
Telefon: 07121 - 70 64 63  
Di - Fr 9 - 18 Uhr · Sa 8 - 14.00 Uhr

[www.trend-hairstyling.de](http://www.trend-hairstyling.de)

**Intensiven Einzel-  
nachhilfeunterricht  
u. Prüfungs-  
vorbereitung**  
auf alle Prüfungen  
32 Jahre Lernstübe Tel.07121/311122



**Sonntag**  
29.11. **Kath. Kirchengemeinde**  
Gottesdienst zum  
1. Advent mit Cho-  
ralschola, Hl. Bruder  
Konrad, um 09.00 Uhr  
und in St. Wolfgang,  
um 10.30 Uhr; Ökum.  
Auftrittsgottesdienst zu  
Adventsgottesdiensten  
an anderen Orten,  
Halle Busunternehmen  
Vöhringer Holzelfingen;  
10.30 Uhr

Wenn Sie auch einen Veranstal-  
tungshinweis für das Pfullinger  
Journal haben, dann rufen Sie  
einfach an unter:  
07121 - 70 65 68, oder  
Sie schreiben eine Mail an:  
[info@pfullinger-journal.de](mailto:info@pfullinger-journal.de).

**DER MOBELSCHREINER**

DIE Küche  
DAS Bad

Schanz Seitenstraße 19 Pfullingen  
Tel. 07121-7552160

WILLKOMMEN BEI KÜNSTLE

**REPARATURDIENST**  
rund ums Fenster: • Fenster • Rolläden  
• Klappläden • Markisen • Sonnenschutz  
- alle Fabrikate -

PROSPEKTE • AUSSTELLUNG • BERATUNG  
AUSFÜHRUNG • IHR KUNDENDIENST

**Künstle**  
Maßstab für Qualität seit 1905

Fenster + Rolläden + Sonnenschutz  
72762 Reutlingen - Jahnstraße 25  
[kontakt@kuenstle.biz](mailto:kontakt@kuenstle.biz)  
☎ 07121/270260 ☎ 920692

Akustik Studio Biegler

**IHR SPEZIALIST**  
für hochwertiges  
**HIFI & TV**



Bowers & Wilkins **Panasonic** **Metz**

■ KEF. ■ YAMAHA ROTEL T+A u.v.m. ...

**media@home Biegler**  
Akustik Studio Biegler • Kanzleistraße 53 • 72764 Reutlingen  
T 07121 / 74 84 50 • Viele Top-Angebote unter [as-biegler.de](http://as-biegler.de)

Gardinen  
Bodenbeläge  
Parkettböden  
Spanndecken  
Polsterarbeiten  
**Sonnenschutz**  
Insektenschutz  
Wandgestaltung

**WÖRNER**  
RAUM AUSSTATTUNG

Kurze Straße 25 | 72793 Pfullingen | Tel. 07121 / 972 970  
[www.woerner-polsterwerkstatt.de](http://www.woerner-polsterwerkstatt.de)

[www.pfullinger-journal.de](http://www.pfullinger-journal.de)  
Folgen Sie uns auf facebook und auf Instagram